

Volksblatt

Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Bezirk Merseburg

Das "Volksblatt" erscheint mit täglichem Vorkurs sowie "Welt und Zeit". Es ist Publikations-Organ der großdeutschen u. sozialdemokratischen Organisationen u. emitt. Opaen vertrieben. Verleger: G. W. Witzschke & Co. Druck: Witzschke & Co. Halle. Verlags- und Druckerei-Gesellschaft m. b. H. — Druckerei: Witzschke & Co. Halle. Verlags- und Druckerei-Gesellschaft m. b. H.

Bezugspreis monatlich 2.00 RM. u. 0.70 RM. Halbjahrespreis: inbegriffen 2.00 RM. für Halbjahr inbegriffen 0.70 RM. Jahrespreis 2.00 RM. u. 0.70 RM. bei direkter Bestellung an den Verlag 2.00 RM. — Einzelheft 15 Pf. im Einzelverkauf u. 20 Pf. im Mehrverkauf. Die Abonnenten sind zu zahlen. Druckerei: Witzschke & Co. Halle. Verlags- und Druckerei-Gesellschaft m. b. H.

Ein auffälliger Vorstoß

Um den Youngplan

Für Herrn Schacht nur annehmbar, wenn die Kapitalisten Steuerbefreiungen erhalten

Berlin, den 6. Dezember.
Der Reichspräsident Schacht verlas am Donnerstagabend ein Memorandum über den Young-Plan, das im Wesentlichen mit den finanziellen Forderungen übereinstimmt. Die Regierung wird zu dem Memorandum keine Stellung nehmen.
Schacht wandte sich in dem Memorandum zunächst gegen die Maßnahmen der Gläubigerregierungen, die Renten Deutschlands in dem Young-Plan weiter zu erhöhen. Die deutschen Sachverständigen hätten die

werden könnten. Die Renten erleichterung der Wirtschaft sei nur möglich, wenn die Ausgaben des Etats von Reich, Ländern und Gemeinden gekürzt wird. Nun aber stehe man nicht vor einer Reduzierung, sondern vor einer Renten-erhöhung.
„Ich habe“, so endet das Memorandum „mit allem Nachdruck die Agitation gegen den Young-Plan bekämpft, ich halte das eingeleitete Vorgehen, das dieser Agitation dient, für einen schweren Fehler, weil es eine sinn- und kostvolle Verleugung unserer Interessen unter dem Young-Plan untergründet. Aber gerade weil ich mich für die Annahme des Young-Planes einsetze, wünsche ich nicht, daß er durch einen seiner Vorkämpfer“

wegen sich im Kreise. Sie müssen den Eindruck hervorgerufen, als wäre Deutschland finanzpolitisch und wirtschaftlich in einem verhängnisvollen Zirkel, aus dem ein Ausweg ebenso wenig zu finden ist, wie man die Quadratur des Kreises lösen kann. Sie erregen ein ungeheurer pessimistisches Bild.
Wogu dieser künstliche Pessimismus in diesem Augenblick? Die deutsche Wirtschaft ist nach dem Urteil der Sachverständigen, deren Blick nicht interessengelenkt ist, im Kern gesund. Ebenso die Reichsfinanzen. Durch eine Ausschöpfung einzelner Steuerquellen könnte das Gleichgewicht sehr rasch hergestellt und die augenblicklichen Schwierigkeiten mit Leichtigkeit überwunden werden.
Wit dieser künstlichen. Wieso macht er jedoch dient man weder dem Staat noch der deutschen Wirtschaft noch dem deutschen Kredit im Auslande.

Zugestimmt der Young-Offen
nicht anerkannt, während die Gläubiger sich verpflichten sie für taugbar erklärt haben. Die Gläubigerregierungen, die über den Young-Plan hinaus neue Rettungen von Deutschland verlangen, machten durch

Der „Gomara“ schreibt zu diesem sonderbaren Memorandum:
„Die Formulierungen dieses Memorandums be-

Antennensender Dr. Schacht



die zusätzliche Belastung die finanzielle Durchführung des Young-Planes illusorisch. Schacht führte die zusätzlichen Belastungen, die Deutschland zugemutet werden, in folgenden 6 Punkten an:
1. Deutschland verzichtet auf den monatlichen Uebertrag von 400 Millionen der Dawesabmachungen.
2. Die Erhöhung der Annuitäten um 40,5 Millionen.
3. Englands Freibeiwerterung (300 Millionen).
4. Der deutsch-polnische Betrugstourismus, durch den Deutschland auf außerordentlich hohe Entschädigungsbeträge gegen Polen verzichtet.
5. Nach den Vorschlägen des Berliner Untersuchungsausschusses für „Liquidierung der Vergangenheit“ soll Deutschland auf eine ganze Reihe von finanziellen Rechten verzichten.
6. Das belgische Marktabkommen, das Deutschland für 37 Jahre eine durchschnittlich jährliche Last von 19,5 Millionen auferlegt.
Schacht bemüht sich dann in längeren Ausführungen zu zeigen, daß im Young-Plan für diese deutschen Verzichte und Zahlungen „ohne gleichwertige Gegenleistungen“ auch nicht die leiseste Begründung enthalten sei. Dann geht Schacht auf die innerwirtschaftlichen Voraussetzungen des Young-Planes ein. Die deutschen Sachverständigen in Paris hätten von der Reichsregierung erwidert, daß sie in den finanziellen Zuständen von Reich, Ländern und Gemeinden keine dauerhafte Ordnung schaffen werde und eine innerwirtschaftliche Erleichterung der deutschen Produktion ermöglichen. In keiner Hinsicht sei seit Unterzeichnung des Young-Planes nicht das geringste geschehen. Das Gleichgewicht des Haushalts sei nicht hergestellt worden. Schritte zur organisatorischen Beseitigung des bisherigen Defizits seien nicht ergriffen worden. Eine nichtständig wachsende Verschuldung und Restrukturierungen tangend auf, die im Wesentlichen nur durch weitere Steuern, also durch vermehrte Belastung, gedeckt

Alles verläßt Dugenberg

Die Ausgeschiedenen wollen eine neue Organisation gründen

Berlin, den 6. Dezember.
Die aus der deutschnationalen Fraktion ausgetretenen Abgeordneten dürften bereits zu Beginn der kommenden Woche Fraktionsstärke erreichen.
Inzwischen spreizt die Egoession in deutschnationalen Lager fort. Aus dem Lande sind den aus der Fraktion ausgetretenen Abgeordneten zahlreiche telegraphische und persönliche Zusatzenmangelsklärungen zugegangen. Auch der Ministerialbürokratie gegenüber nachgehender Induktivität sind den Abgeordneten der „deutschnationalen Arbeitsgemeinschaft“ zahlreiche Austrittserklärungen insbesondere von deutschnationalen Universitätsprofessoren und deutschnationalen Arbeitnehmervertretern zugegangen. In Berlin sind allein 3 maßgebende Universitätsprofessoren zu der Gruppe Trebitschs übergetreten. Aus Kiel, Breslau und anderen Universitätsstädten liegen ähnliche Solidaritätserklärungen vor. Außerdem haben sich mit den aus der Partei ausgetretenen Abgeordneten inzwischen viele Sozialdemittelglieder der deutschnationalen Landesverbände solidarisch erklärt.
Die aus der deutschnationalen Partei ausgetretenen Abgeordneten sind der Überzeugung, daß es ihnen gelingen wird, über die Erlangung der Fraktionsstärke hinaus langsam eine eigene Organisation zu schaffen. Sie beschließen u. a. mit einem eigenen Organ und einem eigenen „Pressebüro“ hervorzutreten. Mittel scheinen nach den aus dem Lande eingehenden Nachrichten zur Verfügung zu stehen. Die Führung des Kampfes gegen Dugenberg liegt in den Händen des bisherigen deutschnationalen Reichstagsabgeordneten Trebitschs. Trebitschs steht auf dem Boden der Republik und war bereits als Mitglied der deutschnationalen Fraktion einer der schärfsten Gegner Dugenbergs.

Die Führer der Abgesplitterten



Trebitsch, Sumbach

Stürmische Stadtverordneten Sitzung.

Dresden, den 6. Dezember.
In der gestrigen Abend Sitzung der Stadtverordneten kam es bei der Beratung eines kommunizistischen Deingelichtesentwurfes, der schärfsten Protest gegen das von der Reichsregierung vorgelegte Republikgesetz erhielt, zu stürmischen Szenen die zu zweimaliger Unterbrechung der Sitzung führten. Da-

ber kommunizistische Antragsteller, Stadtverordneter Werner, nachdem ihm dreimal das Wort entzogen worden war, der Aufforderung, den Saal zu verlassen, nicht nachkam, ordnete der Vorsitzende eine zwangsweise Entfernung an. Erst als ein Oberinspektor und vier uniformierte Polizeibeamte den Saal betraten, verließ Werner den Sitzungssaal. Später kam es, als ein deutschnationaler Stadtverordneter von finanzieller Wichtigkeit sprach, abermals zu Tumulten, die zu einer dritten Unterbrechung der Sitzung führten.

Das Wohnungselend in Deutschland

900 000 überbelegte Wohnungen Die notwendigen Neubauten

In der Donnerstag-Sitzung des Reichstags wurde zunächst entsprechend der Uebung des Hauses in zahlreichen Fällen die Genehmigung zur Straßverfolgung von Abgeordneten verweigert. Zugelassen wurde die Straßverfolgung für die nationalsozialistischen Abgeordneten Dr. Goebbels und Straßer und für die Kommunisten Koenen und Dangel. Straßer hat, wie das seine Hauptbeschäftigung ist, unzulängliche und bedauerliche Kenntnisse im Behalten auf seine Immunität bezurückgewiesen. Auch Koenen und Dangel und Dr. Goebbels gläubten unter dem Schutz der Immunität niedrige Beileigungen in ihren Klammern verüben zu dürfen.
Der sozialdemokratische Abg. Birnfiel erklärte im weiteren Verlauf der Sitzung Bericht über die Verhandlungen des Wohnungsausschusses, die sich mit den Reichsrichtlinien für das Wohnungsneubau beschäftigen haben.

Der Ausschuss berechnete den Wohnungsbedarf für die Zeit von 1927 bis 1930 mit 225 000 Wohnungen, von 1931 bis 1935 mit 250 000, von 1936 bis 1940 mit 190 000 Wohnungen, und zwar jährlich. Seit den 1941 an wird ein weiterer Rückgang des Wohnungsbauvermögens erwartet. Außerdem sind jetzt schon 500 000 bis 550 000 Wohnungen im Rückstand. Zusammen sind jetzt 800 000 bis 900 000 überbelegte Wohnungen mit ungefähr 5 1/2 Millionen Bewohnern vorhanden.

Der Bedarfdeckung wird verlangt, daß in erster Linie hunderttausende Familien, ferner Familien mit unterhalbstaten Mitgliedern berücksichtigt werden sollen. Gebaut werden soll zunächst an den vorhandenen Straßen und in Baulücken. In erster Linie sollen Zwei- und Dreifamilienwohnungen mit Küche und möglichst mit Bad hergestellt werden. Wegen Kleinwohnungen bestehen die schwersten wohnungspolitischen Probleme. Sie sind nur zu lösen zur Unterbringung von Einzelpersonen und hinförmigen Ehepaaren. Zur Beschleunigung der Wohnungsbauverwirklichung wird verlangt, daß größte Bauvorkosten zunächst geschlossen und einheitlich zu vergeben und durchzuführen sind. Die für den Wohnungsbau gesetzlich festgelegten Erträge der Hauszinssteuer und die Rückflüsse (Zins- und Amortisations-Rate) aus Hauszinssteuerhypotheken und Darlehen sollen ausschließlich für den Kleintwohnungsbau und seine Erhaltung verwendet werden, nicht dagegen zur Deckung von Verwaltungsausgaben für Reich, Länder und Gemeinden. Die Mieten der mit der Hilfe aus öffentlichen Mitteln erhebenden Reumünstungen müssen für die breiten wehrlichen Massen möglichst tragbar sein. Für minderbemittelte hinförmige Familien soll die Miete 15 Prozent des Einkommens nicht übersteigen.

Der Reichstag vertagte die weitere Plenarsitzungen bis zum nächsten Dienstag. Als erster Punkt der nächsten Sitzung steht der

frühere Lebensstil am Weihnacht-Feiertagabend zur Verhandlung. Die Wirtschaftspartei verfuhrte zu obstruieren. Sie verlangte erst die Klärung dieses Punktes von der Tagesordnung, dann seine Verbringung an einen späteren Platz und schließlich bewies sie sogar erfolglos die Beschäftigung des Hauses. Es blieb dabei, daß am Dienstag als erster Punkt der frühere Lebensstil am Feiertagabend verhandelt wird.

Militärflugzeuge zusammengekommen

Berlin, den 6. Dezember.
Wie aus Bemberg gemeldet wird, sind dort gestern über dem Militärflugplatz zwei bolschewistische Flugzeuge während eines Gruppenübungs zusammengekommen und abgestürzt. Aus den Wrackern der beiden Flugzeuge wurden drei Leichen und ein schwerverletztes Besatzungsmitglied geborgen.

Weitere Vernehmungen im Harezek-Ausschuss

Böb über seinen Belzlauf

Leichtfertige Aussagen einer Belastungszeugen
Schwarz droht des Abgeordneten Seiner

Der Harezek-Ausschuss des Reichstages... Der Oberbürgermeister betonte wiederholt, daß die öffentlichen Gesellschaften und Betriebe bis jetzt im großen und ganzen gut gearbeitet haben und teilweise recht erhebliche Ueberschüsse erzielt, die den Finanzen der Stadt zugunsten gekommen seien.

daß er jederzeit als Oberbürgermeister von Verantwortung mit der Berliner RAG, in Geschäftsverbindung gestanden habe oder gar, wie Robotta behauptet hat, ihr früher vorbestandene Generalkonferenz als Berater geleitet habe.

Von dem Kommunisten Dreyfus nach der bekannten Belzlausigkeit befragt, gab Böb an, daß er die Firma Harezek seit einer Reihe von Jahren kenne.

er sich geirrt haben könnte, daß Seiner wiederholt bei in Frage kommenden Unternehmungen nicht dabei gewesen ist.

Anschließend befragt Abg. Drägermüller (Soz.) den Oberbürgermeister nach den Zusammenhängen, die zum Abschluß und zur Durchführung der Verträge mit dem Harezek führten.

Geht Abg. Seiner (Soz.) in großer Erregung zu Robotta: Ich kenne Sie nicht und Sie kennen mich nicht. Ich habe niemals im Leben etwas mit Ihnen zu tun gehabt.

Abg. Böb: Nur so kann es sein. Drägermüller. Geheilt mußte, daß der Kommunist Dreyfus gewisse Privatsekretäre des Harezek war.

Nach einer Nachfrage habe der belzläufige Rat gegen einen Beschluß, der den Ausschluß mit der Berliner RAG, im Hinblick auf den 21. November an Johanna-Bühnen durch eine Antwort gefaßt werden, die die Ergebnisse der Besprechungen von Nikolai gutheißt.

Abg. Seiner: Sie wollen also sagen, die unglücklichen Verhältnisse der Berliner RAG sind durch die Belzläufigkeit des Harezek zu erklären.

Der Times-Berichterstatter in Rußland meldet: Nach einer Nachfrage habe der belzläufige Rat gegen einen Beschluß, der den Ausschluß mit der Berliner RAG, im Hinblick auf den 21. November an Johanna-Bühnen durch eine Antwort gefaßt werden, die die Ergebnisse der Besprechungen von Nikolai gutheißt.

Sola von Beifall umbraut.

Großer Beifall-Erfolg an der Berliner Hoftheater.

Um die letzte Jahrhundertwende lieferten die französischen Militärspezialisten, die nach der Niederlage von Sedan ihre Verbände wiederorganisiert hatten, durch die schätzenswerten Arbeiterleistungen der Geschütze, der ganzen Welt das Schauspiel der Dreyfus-Affäre. Sie ließen einen jüdischen Artillerie-Offizier als schwerer Spionagereservegenosse schuldig an die Tafel setzen, obwohl die für diese Urteil Beratenden zum Teil wußten oder ahnten, daß der wirklich Schuldige noch unter ihnen sitzt. Ein unbeherrschter Offizier, der nicht von der Figur Jode lassen wollte, daß der Begriff Vaterland identisch sei mit Wahrheit und Gerechtigkeit, wurde in die Kolonien geschickt und nach seiner Rückkehr durch schwere Verdrehungen zum Schweigen gebracht.

Muskden gibt nach

Der Ostbahnkonflikt dadurch beendet?

Der Times-Berichterstatter in Rußland meldet: Nach einer Nachfrage habe der belzläufige Rat gegen einen Beschluß, der den Ausschluß mit der Berliner RAG, im Hinblick auf den 21. November an Johanna-Bühnen durch eine Antwort gefaßt werden, die die Ergebnisse der Besprechungen von Nikolai gutheißt.

Sozialistische Studenten.

Verbandstag vom 13. bis 15. Dezember.

Der Verband Sozialistischer Studentengruppen Deutschlands und Österreichs hält vom 13. bis 15. Dezember in Halle (Saale) seinen Verbandstag ab. Die Tagung, die sich außer mit organisatorischen Fragen vorzugsweise mit dem Problem der Hochschulreform und der gegenwärtigen politischen Lage an den reichsdeutschen und österreichischen Hochschulen beschäftigt, soll, nach am Freitag, dem 13. Dezember, nachmittags 5 Uhr, im Plenarsaal des Reichswirtschaftsrates durch einen offiziellen Begrüßungsakt und die anschließende Erhaltung des Arbeitserbisses im Zeichen einer Reihe besonderer Gäste eröffnet.

gang so abgelehnt habe, wie es Robotta vor dem Ausgange behauptet hat. In die Enge getrieben, schämt Robotta unter großer Bewegung, seine Aussagen dahin ein, daß auch Frau Böb mit ihm darüber verhandelt haben könne; es könne aber auch oberjenseits des Ehepaars Böb gewesen sein. Schließlich verzichtet der Ausgänger auf die weitere Vernehmung des Robotta, der einen Kranken und absolut konjunktiven Eindruck macht.

Berliner Finanzlage.

Der Reichstag führt dann in der Vernehmung des Oberbürgermeisters Böb fort. Auf eine Frage des Abg. Riebel (Dem.) über die Finanzlage erklärt Dr. Böb, daß der Etat von Berlin in diesem Jahre mit ungefähr 1,1 Milliarden Reichsmark anbelangt. Darin seien die Ueberschüsse und Rückstellungen der großen Betriebe nicht enthalten. Die Stadt Berlin besitzt 22 154 Personen als Beamte, 1278 Beamte seien in Gesellschaften beurlaubt, weitere beurlaubte Berlin 13 264 Lehrer, 21 700 Angestellte, 75 000 Arbeiter, insgesamt 128 906 Personen. Außerdem seien noch 24 000 Ehrenbeamte tätig. Insgesamt habe Berlin 223 Betriebe, davon 35 als Betriebsgesellschaften.

Eine Frage nach dem Vermögensstand der Stadt Berlin beantwortet der Oberbürgermeister dahin, daß das Aktivvermögen rund zwei Milliarden betrage und die Schulden und eine Milliarde. Die schwebende Schuld betrage sich auf rund 351 Millionen.

Darauf stellt Abg. Dr. Kaufmann (Dm.) an den Oberbürgermeister die Frage, was das Bild darstelle, das er für 800 Mill. von einem notleidenden Käufer gefaßt habe, um damit den geringen Kaufpreis für den Belz auszugleichen. Böb antwortet, daß er sich auf den Käufer nicht weiter einzulassen wolle. Er habe sich um eine kleine Anzahl von Dm. Kaufmann: Aus welchen Mitteln ist das Bild bezahlt? Böb: Aus meinen! Dr. Kaufmann: Aber hat das Bild bekommen? Böb: Ja, ich habe das Bild gefaßt, weil man schließlich nicht durch Geld unterrichten soll, sondern durch Arbeit ihrer Werte. Damit ist die Vernehmung des Oberbürgermeisters Böb beendet.

Nächste Sitzung Freitag vormittags 10 Uhr. U. a. Jugendvernehmung der Gebrüder Harezek.

getan zu haben. Das Hilfsamt-System hat im Grunde durch die ständige Staatsfiskalvermehrung gegenüber gelitten. Die politischen Sozialisten werden mit allen Mitteln und Kräfte gegen die...

Der Faschismus abgelehnt.

Das Kompromiß über die österreichische Verfassungsreform.

Die Verhandlungen über die Verfassungsreform sind somit geblieben, daß die Nationalrat bereits am Sonnabend oder zu Beginn der kommenden Woche mit der Beratung befaßt sein kann. Die Verhandlungen haben ergeben, daß die Stellungnahme in großen und ganzen die gleiche bleibt, wie sie bisher war.

Die Regierungspartei des Nationalrats wünscht, daß bei der Behandlung der Verfassungsreform im Plenum des Parlaments auch ihre ursprünglichen verfassungswidrigen Forderungen zur Abstimmung gestellt werden. Die Folge wird sein, daß mehr als 60 Paragraphen des Entwurfes der Verfassungsreform von der Sozialdemokratie abgelehnt werden und damit die erforderliche Zweidrittelmehrheit nicht erreicht wird.

Parlamentseröffnung in Polen

• Ullrichsches Mißtrauen gegen die Billiowski-Regierung.

Am Donnerstag wurde unter allgemeiner großer Spannung die Herbst-Session des Sejm eröffnet. Die Tagung verlief ohne Zwischenfälle. Ullrichsches referierte Genußmoralist Defizit über die Verhältnisse aus der letzten Zeit. Er berichtete bei der Gelegenheit auch über das Eindringen von Offizieren in das Parlament und wies darauf hin, daß eine politisierende Armee ein Gefahr für jedes Land sei. Das Schwerk sei ein Argument gegen einen Feind, aber niemals gegenüber einer Volksovertretung. Als Dörschlag dann Clemenceau einsetzte, wurde der Sejm abgebrochen, weil die heutigen Ministerpräsidenten dem Saal.

Anschließend ergriff Finanzminister Matuschewski das Wort zu einem längeren ausführlichen Bericht über die augenblickliche Finanzlage Polens. In der Debatte befaßigte der Sozialist Bilgialowski die gegenwärtige Regierung, nichts zur Behebung der furchtbaren Wirtschaftskrisis...

Sozialistische Studenten.

Verbandstag vom 13. bis 15. Dezember.

Der Verband Sozialistischer Studentengruppen Deutschlands und Österreichs hält vom 13. bis 15. Dezember in Halle (Saale) seinen Verbandstag ab. Die Tagung, die sich außer mit organisatorischen Fragen vorzugsweise mit dem Problem der Hochschulreform und der gegenwärtigen politischen Lage an den reichsdeutschen und österreichischen Hochschulen beschäftigt, soll, nach am Freitag, dem 13. Dezember, nachmittags 5 Uhr, im Plenarsaal des Reichswirtschaftsrates durch einen offiziellen Begrüßungsakt und die anschließende Erhaltung des Arbeitserbisses im Zeichen einer Reihe besonderer Gäste eröffnet.

Sozialistische Studenten.

Verbandstag vom 13. bis 15. Dezember.

Der Verband Sozialistischer Studentengruppen Deutschlands und Österreichs hält vom 13. bis 15. Dezember in Halle (Saale) seinen Verbandstag ab. Die Tagung, die sich außer mit organisatorischen Fragen vorzugsweise mit dem Problem der Hochschulreform und der gegenwärtigen politischen Lage an den reichsdeutschen und österreichischen Hochschulen beschäftigt, soll, nach am Freitag, dem 13. Dezember, nachmittags 5 Uhr, im Plenarsaal des Reichswirtschaftsrates durch einen offiziellen Begrüßungsakt und die anschließende Erhaltung des Arbeitserbisses im Zeichen einer Reihe besonderer Gäste eröffnet.

Sozialistische Studenten.

Verbandstag vom 13. bis 15. Dezember.

Der Verband Sozialistischer Studentengruppen Deutschlands und Österreichs hält vom 13. bis 15. Dezember in Halle (Saale) seinen Verbandstag ab. Die Tagung, die sich außer mit organisatorischen Fragen vorzugsweise mit dem Problem der Hochschulreform und der gegenwärtigen politischen Lage an den reichsdeutschen und österreichischen Hochschulen beschäftigt, soll, nach am Freitag, dem 13. Dezember, nachmittags 5 Uhr, im Plenarsaal des Reichswirtschaftsrates durch einen offiziellen Begrüßungsakt und die anschließende Erhaltung des Arbeitserbisses im Zeichen einer Reihe besonderer Gäste eröffnet.



Nr. 295 Freitag, den 6. Dezember

Dienstmädchentragödie.

Ammer wieder bringt die Zeitung die Notiz Dienstmädchentragödie. Aus Angst, die Stellung zu verlieren, das Kind ertröckelt. Einen Moment denkt man an die tausende Mädchen, die in Erfahrung gehen, dann läuft alles weiter, sind sie verzeihen. Dienstmädchentragödie. Alle Tage spielt sie sich ab. Ueberall bei jeder Gelegenheit.

„Besuche in der Wohnung habe ich nicht, Gefächeln mit Kerlen liebe ich nicht!“ Gefächeln mit Kerlen, — sie kennt „ihren Kerl“ seit ihrer Kindheit, sie haben sich gerne. Die schon hand das im Märchenbuch, wie schon in den Großvaterzeiten. — Und sie wurden Mann und Frau und Freude und Glück war dabei.

„Ihren Freund auch zu „den Kerlen“ rechnen? Dienstmädchentragödie. Immer spielt sie; sie beginnt mit dem Dienstantritt, sie endet oft, oft mit der letzten Notiz „Kindeserwerb“.

1. Berufsschulpädagogische Woche in Halle vom 9. bis 14. Dezember

Die von der Industrie- und Handelskammer und dem Kaufmännischen Verein zu Halle getragenen pädagogischen Tagungen (Leiter: Herr Unterstaatssekretär Dr. Dr. Gustav Kubin) beendeten in der Woche vom 9. bis 14. Dezember in den Räumen der Unterstadt Halle in Gemeinschaft mit der Stadt Halle und mit Unterstützung des preussischen Ministeriums für Handel und Gewerbe die erste Berufsschulpädagogische Woche.

Die diesjährige Tagung, die den Auftakt für eine Reihe alljährlich in den Reichsanstalten sich wiederholenden Kurse bilden soll, steht unter dem Leitgedanken: „Die Produktionsgrundlagen der deutschen Wirtschaft im Zusammenhang mit dem Problem der Selbstversorgung.“

Wollwirtschaft: 1. Dr. Denze, Direktor der Städtischen Handelshochschule Halle; Die Rohstoffgrundlagen der deutschen Wirtschaft; 2. Dr. Dr. Kuntz, geschäftsführender Direktor der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen; Die Landwirtschaft im Rahmen der Gesamtwirtschaft; 3. Stadtschulrat Dr. Trudel (Halle); Qualitätsarbeit im deutschen Handwerz und Kunstgewerbe (Entwicklungsbedingungen und wirtschaftliche Bedeutung); 4. Prof. Dr. Dr. Rubin (Halle); Die Bedeutung des Imports für Handels- und Zahlungsablauf; 5. Prof. Dr. Jahn (Halle); Die deutsche Handelspolitik der Gegenwart (Entwicklung und Probleme); 6. Ministerialrat Dr. Ebbhof, Referent für das kaufmännische Ausbildungswesen im preussischen Ministerium für Handel und Gewerbe (Berlin); Das Auslandsbildungswesen und seine Bedeutung für die deutsche Wirtschaft; 7. Prof. Dr. Dr. Rubin (Halle); Die Bedeutung Mitteldeutschlands im Rahmen der gesamten deutschen Wirtschaft; 8. Dipl.-Ing. Windt (Halle); Betriebe oder „Rohstoff-Wirtschaft“.

WELTWEIT VERKAUF

Die nachhaltigste Freude — ein praktisches Geschenk. Wenn Sie bei uns einkaufen, dann schenken Sie nicht nur praktisch, sondern auch billig und gut!

Leinen- und Baumwollwaren

- Damen-Hemdhose 2,95
Damen-Nachthemden 1,95
Damen-Schlafanzug 3,95
Damen-Nachthemden 1,95

- Gerstenkorn-Handtücher 0,25
Drell-Handtücher 0,30
Wischtücher Reineleinen 0,48
Frotierhandtücher 1,25
Gesichts-Handtücher 1,00

- Schlafdecken 1,45
Bettbezug mit 2 Kissen 4,95
Bettbezug mit Kissen 5,95
Ueberschlagelaken 3,95
Ein Riesen-Wischtücher Halbleinen 0,29

- Herrenartikel
Perkal-Oberhemden 3,50
Zephir-Oberhemden 4,45
Weiße Popeline-Oberhemden 5,95
Herren-Hemden 1,65
Herren-Hosen 1,55

- Handarbeiten
Nähkörbchen 1,95
Kaffeedecke 2,95
Decke, weiß 1,95
Schürzen
Jumperschürzen 0,95
Servierschürzen 0,95
Zierschürzen 1,45

- Samt- und Seldenstoffe
Moiré 3,40
Taffet für fesche Stülkleider 2,80
Crêpe de chine, Reinselide 3,80
Veloutine, Seide mit Wolle 3,95
Crêpe Georgette, Reinselide 4,80

- Kleider- u. Mantelstoffe
Haukleiderstoffe 0,95
Korsetts für Kleider 0,95
Woll-Crêpe de chine 2,45
Tweeds 1,45
Mantelstoffe 3,95

- Möbelstoffe, Decken
Wandbehänge 3,40
Divanddecken 6,50
Divanddecken 32,00

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstraße 23-25 Halle a. S. Rannischer Platz

Salle ist unumkehrlich.

Die Kriminalpolizei hat den Fall... Die im Monat November verurteilten 121 Personen...

Wilde Tiere und ihre Fucht.

Über die Fichtung von Tieren in Zoologischen Gärten... Die Fichtung aller Tiere, auch der Großkatzen...

Recht und Gericht

Inorganisiert - rechtlos!

Selbstverschuldetes Krantheit ist Grund... der fehlenden Entlohnung. Eine Verfallurteil einer...

Der dem Arbeitsgericht stellte sich heraus... das das junge Mädchen nur an den Folgen...

Woh oder Gewerbeordnung?

Nach der Gewerbeordnung sind für die Lösung... eines Arbeitsverhältnisses 14 Tage Kündigung...

Kinder und Betrunkenen haben immer Glück.

Dieses alte Sprichwort behauptet sich... wieder einmal in der Gassen-Geschichte...

Der Pfänder des Hühner-Strasze und Kanen... Das wurde ein Hühner-Rohfischer, der durch...

ber, wie z. B. auch die Landwirtschaft, unter... das es gehört. Den Bestimmungen der BGB...

Zur Abmildung von Schwebelarbeiten

Auch nicht einstellungspflichtige Betriebe... bedürfen zur Kündigung eines Schwebelarbeiters...

Weinlese, nicht a! Weinlese.

Die achte Schmutzgerichtsperiode am... Landgericht Köln beginnt mit dem 9. Dezember...

Raubüberfall an der Weisheit.

Wettern abend gegen 10 Uhr meldete sich... auf dem Rheinweg ein Mann an, welcher...

Ein Raubüberfall an der Weisheit.

Die Ermittlungen in der Angelegenheit... noch im Gange sind, werden ergeben, daß...

Ein Raubüberfall an der Weisheit.

In einer Raubüberfall an der Weisheit... in vergangener Nacht Raub durch Selbstentzug...

Wie kläre ich mein Kind auf?

Über dieses außerordentlich wichtige und... interessante Thema sprach Mitglied der...

Dr. Schnell sagte aus: In der heutigen... Zeit heißt es nicht mehr: Soll ich mein Kind...

Wie kläre ich mein Kind auf?

Die Eltern müssen sich hier das Vertrauen... ihrer Kinder erobern, denn es gibt gar keine...

Wie kläre ich mein Kind auf?

Die Eltern müssen sich hier das Vertrauen... ihrer Kinder erobern, denn es gibt gar keine...

Wie kläre ich mein Kind auf?

Die Eltern müssen sich hier das Vertrauen... ihrer Kinder erobern, denn es gibt gar keine...

Die Geschichte des Meisters und des Lehrlings

Copyright der 'Schreibstift'-Verlagsanstalt in Berlin. (Hochachtungsvoll.)... Ich arbeitete bei meinem Lehrherrn, aber die...

Über all dem Grubben und Sinnieren verlor... Theodor Appetit, Prokrustes und fast die Lebenslust...

Er dachte einwilliger Dummheit: 'Es geht mir wie Moses. Ich habe zwar das...

Das kleine Kind, das ich in der Welt... herbeigeführt, wird mich nicht verlassen. Auch...

Das kleine Kind, das ich in der Welt... herbeigeführt, wird mich nicht verlassen. Auch...

Walhalla

Fr. 1. Weihn. 1934. 24. Dez. 1934. 20.35.

Probier-Stimmung

und Souve. betriebl. der große Schlager

Fräulein Pardon

in der glänzend. Starbezug.

Stuft von 10. Meistl.

Dom.

4 Welt-Attraktionen

Sonntags nachmittags 10 Uhr.

Das volle Abend-Programm

zu kleinen Preisen von 50 Pf. bis 50 Mk.

Seber. G. Maschinen ein Stück frei!

Rechen. gesteuert!

7146

Konzert-Matinee

bei den. Arbeiter-Sängerklub.

Dir. Herbert Schulze.

140 Sänger unter

Wirkung der. Bläser-

Werkstatt u. Stadts-

Oper. Galle.

Ganz kleine Preise

10 Pf., 1,50 Mk.

Café Walhalla

Wagen, Sonnabend.

Konzert u. Stimmung

bis 4 Uhr früh

Seber. G. Maschinen ein Stück frei!
 Fräulein Pardon
 4 Welt-Attraktionen
 Das volle Abend-Programm
 Rechen. gesteuert!



Grammophon Schallplatten
 Flämische Operetten
 Kuriositäten
 Fantastien
 Solos und Gesänge
 in groß. Auswahl
 Musik-Hilfer
 Gr. Märkstr. 3 (am Markt).

Sprech-Apparate
 in u. v. Ausführung u. allen Preislagen
Schallplatten
 in großer Auswahl
Nähmaschinen
 Bequeme Teiltastung!
Fahrradhaus „Frischauf“
 Markt 42/44. 7146

Edeka
 Großverkauf der 30000 Geschäfte

Mandeln	von Mark 1,60 an
Sultaninen	0,50
Korinthen	0,65
Rosinen	0,65
Zitronat	1,40
Mandelsatz	0,58
Cocosraspel	0,58
Stollenmehl	5 Pfund 1,15
Feinstes Edeka-Auszugmehl	5 Pfund Mark 1,50

Achtet auf die blau-gelben Farben!

Praktische Weihnachts-Geschenke!



- Christbaumschmuck** 0,25
 in selten schöner Aufmachung
 1 Karton 1,00 0,50
- Pfisch-Schankelperle** 18,50
 mit abnehmbarem Kufen, ca. 56 cm hoch Stück
- Puppenwagen** 29,50
 „Unser Schöner“, tiefe Gondel, waz. m. Gummibreitf., 2 Riem., Porzellanriff. inn. m. Wachsloch angeschl. u. versch. Farb. nur
- Schrankapparate** 90,00
 mit Doppelleder-Schneckenwerk u. Selbstanlauf. Dunkelrotel. St.
- Kinder-Taschentücher** 0,50
 weiß mit bunter Kante 1/2 Duzd. 1,00
- Selbsthinder** 0,75
 rote Auswahl in Neuhelben Stück 3,50 1,95
- Divandecken** 27,50
 gute Mohairwolle, in herrlichen Fellmustern
- Chaiselongues** 42,50
 mit strapazierfähigem Bezug und 35 Sitzplätzen Stück
- Die Vermittlungsbüro**
 sind die beste Zeit zum Einkaufen. In fast die beste Gelegenheit in Ruhe alle Wünsche zu kaufen.

- Christbaumlichte** 0,25
 in weiß und bunt, in 24, 18 und 12er-Packung Paket
- Christbaum-Ständer** 0,60
 Gußeisen, stabil, in Grün mit Bronze abgesetzt Stück 1,20 1,00
- 18 cm Schallplatte** 0,50
 Alto Kamraden, Feuer! los, Wandler! - Marsch, Wein-Wald, Träumerei, Faustwalt. u. v. a. nur
- Herrn-Taschentücher** 0,90
 weiß Linn, gute Qualität 1/2 Duzd. 2,90 1,50
- Damen-Mantel-Schals** 1,50
 aus Crêpe de chine, bunt bedr., neue, schöne Must. Stück 4,00 3,50
- Damenschirme** 4,50
 16teilig, in schwarz und farbig, mit schönem Rundbalden Stück 12,- 8,- 12teil. i. schw. Stück
- Stoppdecken** 12,50
 doppeltseitig Satin, mit guter 1/2 Wolle Stück 19,00
- Linoleum-Toppiche** 16,90
 ca. 200/300 = 54,00
 ca. 200/250 = 39,00 ca. 180/200 =
- Und kaufen Sie rechtzeitig!**
 Ihre Reservierung ihnen entgegen.
 Waren bei kleinen Ausstellungen bis zum Fest.

KARSTADT
 Halle-Saale Gr. Ulrichstr. 59/61

Inserate finden hier weite Verbreitung!

Gaststätten in Halle (Korden)
 die ich empfehle.

„Bad Wilsdorf“, Wilsdorfstraße 12
 „Deutsche Bierstuben“, R. Mühlener-Str. 51
 U. Pothhaber, Reifstraße 10
 „Ringsiedlerhaus“, (H. Eber), Buchhofstraße
 „Friedrichsdenkmal“, (H. Richter), Friedrichstraße 23
 „Gartenberg-Hof“, Gartenbergstraße 1
 A. Hermann, Burgstraße 20
 „Häselberg“, (Herrn Stier), Reifstraße 74
 „Häselberg Hotel“, Krutzenbergstraße 29
 „Für Hausbesitzer“, Reifstraße 23
 U. Richter, Reifstraße 8
 „Reichsbote“, (Herrn Jense), Krutzenberg Str. 1
 Café W. Reichel, Bernburger Straße 9
 „Schiffbräuerei“, Seebener Straße 23
 Café Schmied, Bernburger Straße 9
 „Stadt Geden“, Bernburger Straße 23
 C. Schmied, Bernburger Straße 7
 „Zum Schmeißner“, Reifstraße 31
 U. Thase, Berliner Straße 31
 U. Thase, Buchhofstraße 1
 Regel, Wilhelm, Krutzenberg Straße 42
 „Schiffhaus“, Burgstraße 27
 „Schiffhaus-Lokal“, Weinberg 2 (H. Jense)
 Café „Wilsdorf“, Seebener Straße 20
 „Für Hausbesitzer“, Krutzenberg Str. 2 (H. Jense)

Jede Stelle kostet monatlich 1,- Mark.
 Der Betrag wird mit dem Beleggeld eingezogen

Stoppdecken

hervorragend in Schönheit und Preiswürdigkeit

Satin	Mk. 9,50	12,50
14,-	17,50	20,-
24,-	29,-	33,-
39,-	39,-	39,-

Damensd., K.-Seide
 Mk 20,75 4,75 33,-
 39,- 42,-

Damensdecken - Satin
 Mk. 54,- 85,-
 70,- 80,- 88,- 93,-
 98,-

Seide Mk. 86,- 98,- 105,- 112,- 120,- 132,-

Überschlaglaken und Kissen zusammen
 Mk. 11,75 13,- 14,20 18,25 22,- 26,-

Eigene Werkstätten! Beste Auswahl!

Bettenhaus Bruno Paris
 Kl. Ulrichstr. 2 bis Domplatz. 9. 2 Min. vom Markt. Entgegenk. Zahlungsbeding.

Kauft nur bei unseren Zulieferern

Bel Geschenken an Bücher denken!

Große Auswahl guter, billiger Romane
 Jugendschriften, Bilderbücher
 Matador-Baukästen

Volksblatt-Buchhandlung
 Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 27

REKLAME

Drucksachen
 schnell und gut
 liefert

Hall. Druckerei-Gesellschaft mbH.
 Gr. Märkerstr. 6
10 Mark
 kostet eine gute elektrische Plakate etc.
 G. Bröse, Gr. Sandberg 8



Das Haus der Sehnsucht

Auswandererberatungsstelle in Berlin - Motive der Auswanderung: Abenteuertum u. wirtschaftliche Not

Alle Altersstufen vertreten - Wie sind die Aussichten?

Mit einigem Versäufeln schwebten an jedem Sonntag in Berlin einige Duzende Männer von großen Körperbauten der Potsdamer Straße ab nach der linken Uferseite des Landwehrkanals, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Stundlohn verschiedene Pflichten verleiht. Unter den Starren brach eine Panik aus. Die Feuerherde konnte nur mit Mühe das Feuer lokalisieren und die Spaltblöcke befestigen.

Explosion in einem Stahlwerk.

Im Thomas-Werk der Abteilung Dortmund der Union der Vereinigten Stahlwerke des Rheinlands am Donnerstagmittag hat ein Schmelzversuch für ein neuartiges Gießverfahren eine Katastrophe. Durch die herausspringende glühende Eisenmasse wurden drei Ingenieure und sieben Arbeiter schwer, zwei Arbeiter leicht verletzt. Einer der Schwerverletzten ist bereits gestorben.

Städtisches Auswandererberatungsamt

ehemals Hauptauskunftsstelle des Reichsauswanderungsamts.

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Düsseldorfer Mörder verhaftet?

Neuer Mädchenüberfall bei Düsseldorf

Am Mittwoch wurde nach Einbruch der Dunkelheit in einem Walde bei Weimann in der Nähe von Düsseldorf ein Mädchen von einem Mann, mit dem es vorher eine Düsseldorf-Blitzaffäre bestritten hatte, zum Boden gestürzt und vergewaltigt. Als auf die Hilfeleistung der Mörderin ein

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

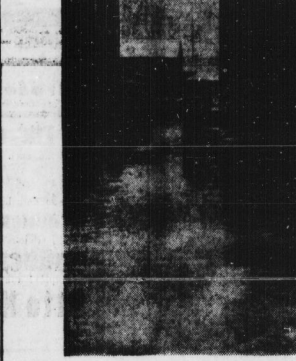
Dekan über England

Kanal- und Jungverehr eruben

Stroßentanten wurde am Donnerstag von einem schweren Unfall getrieben. Einmalige Kanäle der Gärten ein Wundstich von 150 Kilometer in der Stunde. Der Dekan war von wolkenschattigen Regengüssen begleitet. In London wurde die Vorderfront eines Hauses eingestürzt; eine Familie von zehn Personen geriet in Gefährdung. Der Kanalverkehr zwischen England und Frankreich wurde den ganzen Donnerstag über eingestellt worden, ebenso der gesamte Flugverkehr von England nach Frankreich. Jahreliche Schiffe mussten vor dem Dekan in die See von St. Duenez und in den Hafen von Dover flüchten.

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen



Stroßentanten wurde am Donnerstag von einem schweren Unfall getrieben.

Explosion in einem Spital.

Am Spital im Block in Rumbach hat sich eine furchtbare Explosion ereignet. Ein Kesselraum hatte sich aus bisher unbekannter Ursache entzündet. Das verdrängte Gas verlor sich, das sich entzündete, als eine Zigarette den Kessel betrat. Die Detonation war so gewaltig, dass das ganze Zimmer in eine Zerstörung überging. Die Zerstörung wurde so gewaltig, dass das ganze Zimmer in eine Zerstörung überging. Die Zerstörung wurde so gewaltig, dass das ganze Zimmer in eine Zerstörung überging.

Ein Mörder telephoniert an seine Frau

Die Bekundnisse des Ehepartners Zegner - Vorzügliche Fahrungsarbeit des Autors - Beschäftigtes Telefonat - Mit 7 ungezogen dem Mörder nach

Der Kaufmann Zegner und seine Frau sind in welchem Maße gefährlich, den Beschäftigungsmann von dem Unbekannten von langer Hand vorbereiten und durchgeführt zu haben. Beide verurteilten die Anklagen zu diesem Verbrechen aufeinander abzustimmen. Zegner hat angegeben, dass er, bevor er den Mord an dem hier noch Unbekannten beging, in der Nähe von Gunglitz bei Wackerbusch, der heute noch mit schmerzlichen Kopfschmerzen im Krankenhaus liegt, zu ermorden versucht hat. Als der Mordüberfall verhängte ist ein Ex-Extrakt in Paris an Nürnberg verhaftet worden, das mit Zegner befreundet war und kurz bevor Zegner zu seiner Tat aufbrach, zu der Ehefrau von Zegner nach Leipzig überlebte.

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Amerikanisches Polzeubüro fliegt in die Luft.

Zwei Tot, 75 Verletzte.

In Wash., einem Vorort der nahegelegenen Stadt Drexel, wurde das zweistöckige Gebäude durch eine gewaltige Explosion zerstört. Nach den bisher vorliegenden Meldungen sind 7 Personen getötet und 75 Verletzte worden. Unter den Verletzten befinden sich zahlreiche Passagiere eines Straßenbahnwagens, der im Augenblick der Explosion an der Haltestelle verweilt war. 6 Personen wurden nicht verletzt. Die Ursache der Explosion ist noch nicht geklärt.

Neuer Bankrott bei Kassei.

Die Gebrüder Hermann, Inhaber einer seit 30 Jahren bestehenden Privatbank in Trefa bei Regensburg, haben sich selbst der Polizei gestellt mit der Beschuldigung, für 175 000 Mk. amerikanische Wertpapiere unterzogen und in Wertgegenständen verwandelt zu haben. Die Gebrüder wurden in Haft genommen; die Bank ist in Konkurs gegangen. Geschädigt sind vor allem kleine Sparer und Bauern.

Englischer Dampfer im Sturm gekentert

Der 24000 Tonnen große britische Dampfer „James Duncan“, der sich mit einer Kohlenladung auf der Fahrt von Cardiff nach New York befand, wurde während des Sturmes der letzten Nacht in der Nähe von Kap Lande End von einer gewaltigen Woge zum Kentern gebracht und fast innerhalb von einigen Minuten. 16 Mann der Besatzung ertranken, fünf konnten gerettet werden.

Der Kaufmann Zegner und seine Frau sind in welchem Maße gefährlich, den Beschäftigungsmann von dem Unbekannten von langer Hand vorbereiten und durchgeführt zu haben. Beide verurteilten die Anklagen zu diesem Verbrechen aufeinander abzustimmen. Zegner hat angegeben, dass er, bevor er den Mord an dem hier noch Unbekannten beging, in der Nähe von Gunglitz bei Wackerbusch, der heute noch mit schmerzlichen Kopfschmerzen im Krankenhaus liegt, zu ermorden versucht hat.

Stroßentanten wurde am Donnerstag von einem schweren Unfall getrieben.

Einmalige Kanäle der Gärten ein Wundstich von 150 Kilometer in der Stunde. Der Dekan war von wolkenschattigen Regengüssen begleitet. In London wurde die Vorderfront eines Hauses eingestürzt; eine Familie von zehn Personen geriet in Gefährdung. Der Kanalverkehr zwischen England und Frankreich wurde den ganzen Donnerstag über eingestellt worden, ebenso der gesamte Flugverkehr von England nach Frankreich. Jahreliche Schiffe mussten vor dem Dekan in die See von St. Duenez und in den Hafen von Dover flüchten.

Stroßentanten wurde am Donnerstag von einem schweren Unfall getrieben.

Ein Mörder telephoniert an seine Frau

Die Bekundnisse des Ehepartners Zegner - Vorzügliche Fahrungsarbeit des Autors - Beschäftigtes Telefonat - Mit 7 ungezogen dem Mörder nach

Der Kaufmann Zegner und seine Frau sind in welchem Maße gefährlich, den Beschäftigungsmann von dem Unbekannten von langer Hand vorbereiten und durchgeführt zu haben. Beide verurteilten die Anklagen zu diesem Verbrechen aufeinander abzustimmen. Zegner hat angegeben, dass er, bevor er den Mord an dem hier noch Unbekannten beging, in der Nähe von Gunglitz bei Wackerbusch, der heute noch mit schmerzlichen Kopfschmerzen im Krankenhaus liegt, zu ermorden versucht hat. Als der Mordüberfall verhängte ist ein Ex-Extrakt in Paris an Nürnberg verhaftet worden, das mit Zegner befreundet war und kurz bevor Zegner zu seiner Tat aufbrach, zu der Ehefrau von Zegner nach Leipzig überlebte.

Der Kaufmann Zegner und seine Frau sind in welchem Maße gefährlich, den Beschäftigungsmann von dem Unbekannten von langer Hand vorbereiten und durchgeführt zu haben. Beide verurteilten die Anklagen zu diesem Verbrechen aufeinander abzustimmen. Zegner hat angegeben, dass er, bevor er den Mord an dem hier noch Unbekannten beging, in der Nähe von Gunglitz bei Wackerbusch, der heute noch mit schmerzlichen Kopfschmerzen im Krankenhaus liegt, zu ermorden versucht hat.

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Städtisches Auswandererberatungsamt

Die Beratungsstelle ist ein kleines, altmodisches Bureau. Das Empfangszimmer ist gleichzeitig Registratur, Kasse und Kasse der Landwehrkanal, um sich bei Saara Königin-Angela-Str. 19 zu treffen. Es sind Menschen, die aus irgendwelchen Gründen einen Schicksalsschlag unter all das Gesehene haben, was ihnen die Heimat war, oder was sie ihnen nicht gegeben hat. Nur einigen Schritten fehlen diese ihrer Heimat fremd gewordenen Männer vor der gemeinnützigen

Bereins-Kalender

Der **B.V.D.** vom 1. Dezember bis zum 31. Dezember 1929, Festtage 20-22 Uhr.

Halle

Reinhold Meißner. Der Weihnachtsfesttag am 25. Dezember wird am 22. und 23. Dezember abgehalten. Schlichter Empfang.

Das dem Segen

Stieleben. Freitag, 5. Dez., abends 8 Uhr, im Gebet „Der Sonne“ Bräutigam-Wed. Gemählung. In Anbetracht der wichtigen Lageordnung erlauben wir alle Mitglieder unbedingt zu erscheinen.

Hilf. Sonnabend, 7. Dezember, 20 Uhr, im Gebet. Zum Fest „Mittlerer Weihnachten“. Thema: Was ist die Aufgabe des Gläubigen. Die reichliche Teilnahme ist erwünscht. Die Gläubigen sind einmütlich eingeladen zu erscheinen.

Gangerhausen. Sonntag, den 8. Dezember, im „Weihnachtskranz“. Das Festprogramm ist einmütlich beschlossen. Gutes Wort erachtet. Der Vorstand.

Eilenburg. Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr, im Saal „Bühnenfest“. Weihnachtsfeier. Thema: Weihnacht. Die reichliche Teilnahme ist erwünscht. Die Gläubigen sind einmütlich eingeladen zu erscheinen.

Neumarkt-Deubitz. Sonntag, den 8. Dezember, nachm. 4 Uhr, bei Schumann „Weihnachtsfeier“. Programm ist einmütlich beschlossen. Gute Worte erachtet. Der Vorstand.

Wühlitz. Sonnabend, den 7. Dezember, abends 8 Uhr, im Saal „Weihnachtsfeier“. Thema: Weihnachten. Die reichliche Teilnahme ist erwünscht. Die Gläubigen sind einmütlich eingeladen zu erscheinen.

Gerbitz. Sonnabend, den 7. Dezember, abends 8 Uhr, im Saal „Weihnachtsfeier“. Thema: Weihnachten. Die reichliche Teilnahme ist erwünscht. Die Gläubigen sind einmütlich eingeladen zu erscheinen.

Sobentham. Heute, Freitag, 5. Dezember, abends 8 Uhr, im Saal „Weihnachtsfeier“. Thema: Weihnachten. Die reichliche Teilnahme ist erwünscht. Die Gläubigen sind einmütlich eingeladen zu erscheinen.

Reichbauer Schwarz-Rot-Gold.

Ortsgruppe Halle.

Ortsgr. Merseburg.

Ortsgr. Gangerhausen.

Ortsgr. Wühlitz-Schleiden.

Stadttheater
Heute, Freitag, 20-22 Uhr.
Heilsbrunn
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Die Männer der Nation
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Koch's
Kocher
Spiel
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Bruno Paris
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Brillen
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Schafer
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Piano
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Sampe
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

ERNST KARRAS JUN.
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Metall-Betten
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Betten
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Für den
Weihnachtstisch
empfehle schöne Geschenke in
Spielwaren, Puppen, Bildern, Märchen- und Malbücher, Postkarte, Ansicht-, Postkarten- und Briefmarken-Alben, Briefpapieren, Lederwaren und Büchern.
Albin Hentze, Schnoorstraße 24

BREHMER'S
Hallorentropfen
der beste Magenlikör
OBERE LEIPZIGER STR. 6
In 3 Loehr
Nichtraucher
Restaurant Schloß
Sonnabend & Puppen
Salle a. S. 22992.

Honig
naturrein
1-Pfund-Glas
78.
Back-Butter
kernig u. ergiebig,
reine Schmelzbuter
Pfund **2,20**
F.H.Krause


... und welche keinen Finger breit vom rechten Wege ab!
Das heißt also, jetzt beim Einkauf der Winterkleidung unbedingt nach der
Gr. Ulrichstraße 37
zu gehen. Wenn Sie meine Schaufenster besichtigt haben und die guten Qualitäten mit den niedrigen Preisen vergleichen, dann wissen Sie, daß man beim Einkauf in meinem Geschäft Geld spart.
Herren-Ulster, Paletots und Anzüge
Neueste Ausmusterungen, bester Arbeit Verarbeitung, hervorragender Sitz
29,- 39,- 49,- 59,- 69,- 79,-
Eximmitzky
Gr. Ulrichstr. 37 | Halle 78

Praktische Weihnachts-Geschenke!
von demselben Hersteller
Wahlische
Sonnabend, 21-22 Uhr.
Sonnabend, 21-22 Uhr.

Tadlosc Photographien und Vergrößerungen zu billigsten Preisen
Georg Maurer
noch wie vor
N. u. S. Gr. Brauhausstr. 30 (Passage)
Sonnabend von 10-6 Uhr geöffnet
Weihnachtsaufträge baldigst erledigen

Johannes Thurm
Ältestes Geschäft am Platz
seit 1863
Halle (S) empfiehlt
Gleucherstr. 79
prima Rohfleisch und Wurstwaren

Für die sparsame Hausfrau
empfehle auch in diesem Jahre aus direktem Bezuge meine guten
Backartikel
zu besonders billigen Preisen.
Beachten Sie bitte meine Schaufenster!
Gleichzeitig bringe ich meinen
unübertroffenen Ritter-Kaffee
in empfehlende Erinnerung.
Otto Noak Inh. Georg Ritter
Gr. Steinstraße 76

Café Freischütz
Inh. H. Hartung, Kl. Ulrichstr. 28
Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 28
Täglich Künstler-Konzert
Streng reelle, saubere Bedienung
Von Berlin aus direkt, dafür bester Musik!
Aus Heeresbeständen
u. a.
Militär-Dressbecken ... 1,50
Militär-Becken ... 1,50
Militär-Kissen ... 5,75
Stiele ... 4,75
Puppe Goldstein ... 0,50
Zunderkiste ... 0,25
Puppe Schindler ... 8,10
In Bedienung ... von 20,- an
Puppe Bronzefarbe ... 1,50
Puppe ... 1,50
Puppe ... 1,00
Puppe ... 0,50
Puppe ... 10,75
Puppe ... 2,75
Puppe ... 5,75
Puppe ... 9,50
Puppe ... 8,00
Puppe ... 0,50
Puppe ... 0,40
Puppe ... 0,45
und noch viele preiswerte Artikel.
Besichtigen Sie mein Lager ohne Kaufmann.
Sigmund Schwarz G. & Co.
Halle
Gr. Märkerstraße 8
Stempel (Metall- u. Emailldruck)
fabriziert seit 1900
Köln, Ballo a. S., Am Steinweg 9
neben Wälsalla (Kein Laden)

Kleinnöbel
aller Art in großer geschmackvoller Auswahl, in verschiedenen Holzarten. Empfehlenswerte Weihnachtsgeschenke.
Besonders preiswert.
HUTH & CO
HUTTINGER & CO
HALLE 78 GROSSE STEINSTR. 86-87 MARKT 21

Kinder-Schirme von 2,25
Damen-Schirme von 2,95
Stockschirme von 12,75
Größte Auswahl in
Pfeifen!
Sämtliche Reparaturen in eigener Werkstatt
ERNST KARRAS JUN.
Inh. Hans Herz
Leipziger Straße 4
Metall-Betten Stuhl
Reis- Stuhl
Kleiderkasten, Polster, Schlafzimmer,
Wahlische, Katalog 22992
Kleiderkasten, Stuhl (Tisch)

Otto Landsberg.

Reichstagsabgeordneter Landsberg beging vor einigen Tagen seinen 60. Geburtstag. Dieser Tag gestaltete sich zu einem Anlaß größter Sympathieausprägungen aus allen parlamentarischen und Berufsständen. Otto Landsberg erlebte seinen Ehrenstag in aller Zurückgezogenheit im engsten Kreise der Familie in Saxow bei Berlin. Unserem Photographen gelang es, ihn an diesem Tage mit seinem reizenden Entelkind zu photographieren.



Otto Landsberg ist 1869 in Rups mit (Ober-)schlesien geboren. Er hat seine Schul- und Jugendjahre in Chemnitz verbracht, wo sein Vater als Kreisarzt tätig war. Wie sein jüngerer Bruder Georg, der als Redakteur seit Jahren Stadtrat in Breslau ist, schloß er sich schon als Student der Sozialdemokratischen Partei an. Politisch heimlich. Die Freiheit des laienhaftigen Unterstaates, die heute von den Jungensbergern über den Schellenhaus gepriesen wird, verleiht nicht so weit, daß sich Akademiker der „baterlandslosen Vater“ öffentlich ansprechen konnten, bevor sie die Fäden der staatlichen Examina überprüften hatten.

Nachdem Landsberg diese Fäden überlunden, ging er 1895 als Rechtsanwalt in Magdeburg. Dort wehte um jene Zeit politische Orkane. Die Polizei schlug mit dem Schwelb drei und die Gerichte verhängten Schwereurteile. Drei oder vier Jahre Gefängnis wegen Wahlzettelverteilung waren eine Kleinigkeit. Zweien Sozialdemokraten als Zeugen gegen die Polizei auf, so waren ihnen Weichselprozesse sicher und sicher war ihnen Verurteilung zu Zuchthaus.

In dieser eifigen Atmosphäre zwischen Polizei, Staatsanwaltschaft und Justiz — der heiligen vorurteiligen Dreieinigkeit — wirkte Landsberg als Anwalt mit nachdenklichen Erfolgen. Er hat mit seinem juristischen Scharfsinn und seiner wührenden jenseitigen Beredsamkeit ihnen viele Niederlagen beigebracht und der Partei am Orte dadurch große Dienste erwiesen. Er erlang sich bei Freund und Feind einen geachteten Namen und eine bedeutende Stellung.

Im Januar 1912 galt es, das fünf Jahre vorher bei den Wahlen verlorenene Magdeburger Reichstagsmandat für die Partei zurückzuerobern. Die Genossen stellten ihren aussichtsreichen Mann an die Spitze. Landsberg holte das Mandat mit einer noch nie zuvor erreichten Stimmzahl zurück.

Seitdem gehört er dem Reichstag an. Dort wurde er bald als juristischer Berater von der Fraktion herausgehoben. Aber seine parlamentarische und politische Bedeutung gewann er erst durch die Revolution. Er war einer unserer Volksbeauftragten und in der jungen deutschen Republik der erste Justizminister. Das Versailles Diktat warf ihn aus dem Amt. Ein Jahr später wurde er Gesandter in Brüssel. Von dort vertrieb ihn der Ruhrkrieg. Bei der nächsten Wahl wurde er von den Genossen wieder in den Reichstag gewählt, wo er seitdem unablässig arbeitet.

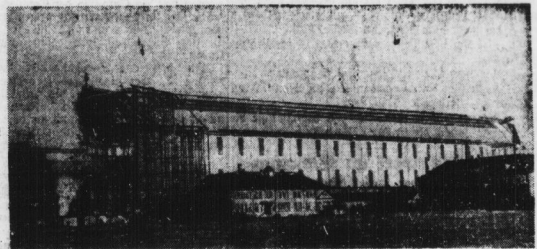
Landsberg besitzt das „Ohr des Hauses“. So wie er hinter dem Rednerpult erscheint, wird's still im Saal, drängen die Abgeordneten durch die Türen, hören die Pressevertreter die Worte. Landsberg verfügt über ein enormes Wissen. Nicht nur in allen Zweigen der Jurisprudenz, sondern auch

in der Geschichte, Literatur, Kunst, Politik, Wissenschaft und in allen Fragen der Kultur und Bildung. Unterjügt durch ein geradezu phänomenales Gedächtnis hat er das alles zu jeder Stunde präsent. Vorwichtige Zwischentrujer der Redien haben das oftmals gespürt. Blüßig schnell zeigt ihnen den Boden unter den Füßen und die Worte vom Munde weg.

Landsberg hat der Partei viele parlamentarische Erfolge errungen. Die deutsche Sozialdemokratie legt dem Sechzigjährigen Dank dafür in der Zukunft, daß er im neuen Jahrzehnt fortsetzen wird, was er in den vergangenen zu ihrem Nutzen im hohen Maß vollbracht hat: er für uns und wir für ihn.

Die deutsche Sozialdemokratie ist stolz auf diesen Führer.

Die neue gigantische Zeppelinhalle in Friedrichshafen



In der in den nächsten Wochen das neue Luftschiff L. Z. 128 auf Stapel gelegt wird.

GROSSER WEIHNACHTS VERKAUF

- Kinder-Strickkleid reine Wolle, in verschiedenen schönen Farben Stück 2,95
- Morgenrock mollig warm mit farbiger Blende und Tasche Stück 2,95
- Fanzkleid E-Farbe in schönen Pastellfarben Stück 5,90
- Kleid Trikot-Charmouse, Rock mit Falten, Gürtel u. farbige Bländer, in bedeckt Farb. Stck. 9,50
- Mantel Ottomane mit Seidenplüsch-Bublkragen, ganz aus K.-Seide gefüttert Stück 13,50

Baumbehang

Lebkuchen u. Pfefferkuchen

in großer Auswahl zu billigsten Preisen

- Twoed-Gewinnen oder Streifen, große Auswahl in nur neuen Mustern Meter 1,25
- Hauskleiderstoff 3,25
- Halbwolle, Kleid 4 Meter, im Geschenkkarton 7,80
- Crépe-Caid reine Wolle, Kleid 4 Meter, im Geschenkkarton 7,80
- Ottomane-Velour für eleg. Wintermäntel 140 cm breit, schwarz und marine Meter 6,00
- Ripp-Samt für praktische Kleider, Riesenauswahl, gemustert 1,85, einfarbig Meter 1,75

Zum Weihnachtsfest finden Sie bei uns eine riesige Auswahl von schönen und praktischen Geschenken. Prüfen Sie unsere Angebote und Sie werden feststellen, daß wir besonders billig sind. Gekaufte Waren werden bei kleiner Anzahlung bis Weihnachten zurückgelegt.

- Pyjama-Flanelle Meter 1,50 0,95
- Köper-Barchent vollweiß, bewährte halbbare Qualität, eig. Anstrichung Meter 1,25 0,95 weiß, mit und ohne Barchent-Bettücher Kante, nur in halbbaren Qual. in groß. Auswahl Stück 3,50 2,95
- Waffel-Bettdecken weiß und farbig, mit Frans und gebogt Stück 8,00 5,90
- Schlafdecken farbig, mit Kante und buntgemustert, Riesenauswahl Stück 6,50 4,25 2,95

- Landhaus-Gardine m. Vol., aus Etamin mit viel. indanthrenfarb. Streif., ca. 80cm br. Meter 0,48
- Madras-Künstler-Gardine indanthren, 3teilig, Querbehang m. Frans. in versch. Farb. 1,95
- Bettvorleger doppelseitig Perser imitiert, weiche Qualitäten, in vielen Mustern Stück 1,45
- Divan-Decke aus bedr. Rips, in mod. Must. u. Zeichnung, mit grauer Franse abgesetzt St. 3,95
- Stapp-Decke mit Satin u. Halbwollfüllung, in vielen Farben vorzüglich Stück 9,50

- Damen-Strümpfe Doppelsohle, Hochferse in reicher Farbenwahl Paar 0,85
- Damen-Strümpfe Wasch- und Kunstseide 11. Wahl, schwarz oder farbig Paar 0,95
- Herren-Socken in nur modernen Mustern Paar 0,75
- Herren-Trikot-Handschuh durchgehend gefaltet Paar 2,10
- Damen-Strick-Handschuh Reine Wolle Paar 2,25

Spielwaren, Christbaumschmuck

in Riesen-Auswahl zu niedrigsten Preisen

- Herren-Schal Kunstseide, in schönen Farben Stück 0,75
- Herren-Normal-Unterhosen prima wollgemengt Paar 1,65
- Trikot-Einsatz-Hemd starkdünne Ware, nur neue Einsätze St. 1,70
- Herren-Untergarnitur Jacke und Bein. Garnitur 3,45
- Herren-Oberhemd aus gutem Perkal, moderne Dessins, mit zellulosef. Brust Stück 3,50

- Christbaumschmuck 9 Stück im Karton, in weiß oder bunt 0,25
- Wäscheleine 0,48
- 2 Stück Blumen-Telgottensalbe, 1 Flasche Parfüm im Geschenkkarton 0,58
- 1 Schrubber, 1 Schauerbürste, 1 Waschlösche, 1 Handwaschlösche, 1 Topfschrubber im Karton zusammen 0,95

Besuchen Sie unseren Erfrischungsraum

MICHEL

HALLE BRAUN AM MARKT

- Spitzendecke reich mit Spitze und Einsatz garniert 50/50 Stück 0,65
- Nähkorb mit Stützzeug und reichlichem Inhalt Stück 1,10
- Decke ca. 80/80, in Kreuz- und Strichleiste kleid, in lebhaften Farben Stück 1,25
- Korbstuhlgarnitur 2teilig, in lebhaften Farben Stück 1,95



WERSEBUDG

Die Blauke-Werke unter dem Hammer Folgen einer verantwortungslosen Geschäftsführung

Wie wir erfahren, ist es trotz aller Bemühungen der provisorischen Geschäftsführung der Blauke-Werke in Q. Merzbach, diesen Betrieb wieder zu sanieren nicht gelungen, den vollständigen Ruin abzuwenden.

Die Arbeiter und Angestellten des fast beinahe stillgelegten Betriebes mühten sich seit langer Zeit schon mit Teilschaffungen ihres verdienten Lohnes begnügen. Nun ist es so weit gekommen, daß die

Düffel.

In einem Geschäft entspinnt sich folgende Unterhaltung:
Geschäftsfrau (zu ersten Kunden): „Was ist denn Ihr Mann in Braun, Frau Müller?“
„Mein Gatte ist Angestellter.“
„So — hat mal einen an, verdient sicher viel Geld? — Und Ihr Mann?“ — zu zweiten Kunden —
„hat sicher auch 'ne schöne Stelle.“
„Mei Ma isst Polediana“, erörtert es im Flüster-Dialekt.
„Ah, was Sie nicht sagen, Polediana.“
Zu dritten Kunden gewandt: „Ihr Mann, Frau Schneider, ist doch auch in Braun?“
„Ohne zu fragen, was dieser ist, bekommt sie die Antwort: „El, ja, der ist Werkungsbesitzer.““

Kampf den Geschlechtskrankheiten

Diese Volkskrankheit kann nicht ernsthaft genug bekämpft werden. Viel zu wenig ist hier bisher von den öffentlichen Stellen gesehen. Zu Aufklärungsarbeiten vor den Geschlechtern der Geschlechtskrankheiten sollen jetzt im Bezirk Aufklärungen eines Landtagsabgeordneten „Die weiße Pest“ durch eine Deutsche Bühne für Volkshygiene am Rasthof stattfinden.

Ein Jahrestag im Schilamm festlich geblieben.

Ueber die unbeschreiblichen Zustände am 11. November und den Rebenstrafen ist schon oft geflagt worden. Durch die Begabung der Frau und die Bescheidenheit der Arbeiter sind die Verhältnisse nicht so schlecht geworden. So passierte es am Mittwochabend, daß ein Kassenführer der Engelhardt-Brauerei bis an die Kassen im Schilamm versank. Mit großen Schwierigkeiten gelang es in den Abendstunden, das Geschick wieder flott zu machen. — Einmal diese Zustände nicht eine schwere Anklage gegen die verantwortlichen Stellen?

Rampf den Geschlechtskrankheiten

Diese Volkskrankheit kann nicht ernsthaft genug bekämpft werden. Viel zu wenig ist hier bisher von den öffentlichen Stellen gesehen. Zu Aufklärungsarbeiten vor den Geschlechtern der Geschlechtskrankheiten sollen jetzt im Bezirk Aufklärungen eines Landtagsabgeordneten „Die weiße Pest“ durch eine Deutsche Bühne für Volkshygiene am Rasthof stattfinden.

„Billiger“ Centaur.

Nam da eine Frau, gutgekleidet, in ein hübsches Lebensmittelfach und machte Weinachts-einkäufe, eine Wambel Eise, Butter, Brot, Schinken, Schokoladen, Süßwaren, etc. Sie hatte eine große Menge an Waren, die sie nicht mitnehmen konnte. Sie wurde aufgefordert, die Waren zu lassen, die sie nicht mitnehmen konnte. Sie wurde aufgefordert, die Waren zu lassen, die sie nicht mitnehmen konnte.

Die Sozialdemokratische Partei und das Arbeiterlager

Die Sozialdemokratische Partei und das Arbeiterlager. Die Sozialdemokratische Partei und das Arbeiterlager. Die Sozialdemokratische Partei und das Arbeiterlager.

Reifenkäufer in Städtchen?

Mit dem 1. Dezember d. J. verlieren die als Reifenkäufer in den Kaufhäusern der 50-jährigen ihren Reiz und werden deshalb eingezogen. In einer großen Anzahl Kaufhäuser sind die Reifenkäufer eingezogen.

Was wird in Lützen?

Arbeitermehrheit scheitert durch Schuld der SPD. Die Sozialdemokratische Partei und das Arbeiterlager. Die Sozialdemokratische Partei und das Arbeiterlager.

Saalkreis

Feuertweck-Verband.

Am Sonntag, dem 8. Dezember, findet in Halle im Hotel „Rotes Roth“ um 11 Uhr eine Jahreshauptversammlung statt. Es ist unbedingt Pflicht jeder Wehr, die dem Verband angehörit, sich an dieser Versammlung zu beteiligen.

Die SPD. gibt Rechenhaft.

Artern, den 4. Dezember. In der am Dienstag stattgefundenen Parteiführung der Sozialdemokratischen Partei erzielte der Vorsitzende Schulz den Bericht von der Arbeit der Partei im vergangenen Jahr.

Ammonberg, Silmbach.

Am Sonntag, dem 7. Dezember, findet in Ammonberg ein Verband der SPD. statt. In dessen Mittelpunkt der Film steht: „Rote Jugend im roten Wien.“

Die SPD. gibt Rechenhaft.

Artern, den 4. Dezember. In der am Dienstag stattgefundenen Parteiführung der Sozialdemokratischen Partei erzielte der Vorsitzende Schulz den Bericht von der Arbeit der Partei im vergangenen Jahr.

In diesen Tagen keine Rede mehr davon zu beklagen, eine bürgerliche Mehrheit im Magistrat wäre dann unermittelbar und der Wahlkampf ist umsonst geführt worden. Noch ist dem Schlimmsten Einhalt zu gebieten.

20 Minuten Gemeindeparsellament

Am Dienstag waren die neu gewählten Gemeindeparsellen zu ihrer ersten Sitzung geladen. Der Gemeindeparsellenrat erzielte die Sitzung und teilte den ausgetriebenen Gemeindeparsellen seinen Dank ab für die zum Wohle der Gemeinde geleistete Arbeit. Er gab der Dofnung Ausdruck, daß auch die Gemeindeparsellen zum Wohle der Gemeinde arbeiten werden. Darauf beschloß er sich jeden ersten Vertreter durch Handclap.

der Gemeinde zu setzen. Die ganze Sitzung dauerte nur zwanzig Minuten.

Kreis Jangerhausen

Bürgerblock, Magistrat und Herr Lademann

Die Verhandlungen des Herrn Lademann wollen wir hier nicht weiter verfolgen, da wir es für unzulässig halten, daß der Bürgerblock, der doch mit dem Magistrat gegen die rote Korruption in den Wahlkampf gezogen ist, einen Gemeindeparsellen, der sich nicht an den öffentlichen Arbeiten beteiligen will, als Vertreter in den Magistrat vorkommen lassen sollte. Die Gemeindeparsellen sind immer mit den Handclap zu setzen, zumal in einer so kleinen Stadt, wie Jangerhausen, die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind, sondern die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind.

Kreis Jangerhausen

Bürgerblock, Magistrat und Herr Lademann

Die Verhandlungen des Herrn Lademann wollen wir hier nicht weiter verfolgen, da wir es für unzulässig halten, daß der Bürgerblock, der doch mit dem Magistrat gegen die rote Korruption in den Wahlkampf gezogen ist, einen Gemeindeparsellen, der sich nicht an den öffentlichen Arbeiten beteiligen will, als Vertreter in den Magistrat vorkommen lassen sollte. Die Gemeindeparsellen sind immer mit den Handclap zu setzen, zumal in einer so kleinen Stadt, wie Jangerhausen, die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind, sondern die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind.

Die Verhandlungen des Herrn Lademann wollen wir hier nicht weiter verfolgen, da wir es für unzulässig halten, daß der Bürgerblock, der doch mit dem Magistrat gegen die rote Korruption in den Wahlkampf gezogen ist, einen Gemeindeparsellen, der sich nicht an den öffentlichen Arbeiten beteiligen will, als Vertreter in den Magistrat vorkommen lassen sollte. Die Gemeindeparsellen sind immer mit den Handclap zu setzen, zumal in einer so kleinen Stadt, wie Jangerhausen, die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind, sondern die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind.

755 Arbeitslose.

In der Rebenheide Gangeshausen des Arbeitslosen Marktes, 430 Eiseisen, werden ungefähr 755 Arbeitslose gezählt. Das ist in einem kleinen Gebiet bei Gangeshausen eine noch nie dagewesene Arbeitslosigkeit. Die Arbeitslosigkeit ist in der Rebenheide Gangeshausen eine noch nie dagewesene Arbeitslosigkeit.

Die Verhandlungen des Herrn Lademann wollen wir hier nicht weiter verfolgen, da wir es für unzulässig halten, daß der Bürgerblock, der doch mit dem Magistrat gegen die rote Korruption in den Wahlkampf gezogen ist, einen Gemeindeparsellen, der sich nicht an den öffentlichen Arbeiten beteiligen will, als Vertreter in den Magistrat vorkommen lassen sollte. Die Gemeindeparsellen sind immer mit den Handclap zu setzen, zumal in einer so kleinen Stadt, wie Jangerhausen, die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind, sondern die Gemeindeparsellen immer einen Unbekannten (der Lademann) heißen soll, an dem die Gemeindeparsellen nicht interessiert sind.

Deutschnationale Krauch auch in Gangeshausen.

Die hiesige Deutschnationale Partei hatte für Donnerstag einen festlichen Abend einberufen, in dem ein Reichstagsabgeordneter über die Lehre der Kommunalpolitik und der Kommunalpolitik einleitend sprach. In der Mitte der Partei eingeladen. In letzter Minute wurde der Abend abgelehnt. Die Herren wollen wahrscheinlich ihren Parteitag erst im nächsten Jahre feiern.

Bearbeiter-Rundgebung.

Obersdorf, den 4. Dezember. Am Sonntag hatte der Verband der Bergbau-Industrie-Arbeiter Deutschnationale eine Veranstaltung in Obersdorf. Der Vorsitzende war der Reichstagsabgeordnete Böttcher (Gelber). Er sprach zuerst über die wirtschaftliche Lage und die Lohnentwicklung im Bergbau. Die Anwesenden fanden ungenügend. Die Verhandlungen der SPD. sind in der Mitte der Partei eingeladen. In letzter Minute wurde der Abend abgelehnt. Die Herren wollen wahrscheinlich ihren Parteitag erst im nächsten Jahre feiern.

Die SPD. gibt Rechenhaft.

Artern, den 4. Dezember. In der am Dienstag stattgefundenen Parteiführung der Sozialdemokratischen Partei erzielte der Vorsitzende Schulz den Bericht von der Arbeit der Partei im vergangenen Jahr.

Selbst. Offizielle Einmaherbestimmung.

Am Mittwochabend fand in der Gangeshausen eine öffentliche Einmaherbestimmung statt. Die Verhandlungen der SPD. sind in der Mitte der Partei eingeladen. In letzter Minute wurde der Abend abgelehnt. Die Herren wollen wahrscheinlich ihren Parteitag erst im nächsten Jahre feiern.

Der Dolchstoß in den Rücken der Gewerkschaften Der kommunistische Gewerkschaftskongress

Wunsch, unsere Leserinnen und Leser zu begrüßen. Wir befinden uns in einer Gedulds- und Geduldprobe, und das ist nur durch die Qualung der reformistischen Verbände zu erklären. (Schlußteil, in einer Sitzung der Politischen im Dezember 1928.)

Halle, den 6. Dezember.

Der König liegt, und alle, alle fassen! — jagt 1000 Mann. Alles ohne Revolutionäre, sondern die Massenbewegungen und einträglich ist ein „Ehrenpräsidium“, bestehend aus Vätern Stalin, dem Oberbogens Sosoljzky und — damit der Gipfel der Lächerlichkeit erreicht wurde — nahm man als Dritten im Bunde, den General Bucharin, Befehlshaber der Roten Armee in der Hauptstadt. Man weiß zwar niemand, inwiefern diese Leute etwas mit der deutschen Gewerkschaftsbewegung zu tun haben, als daß Sosoljzky, das Oberhaupt der „roten“ Gewerkschaften, seinen Ehrgeiz darin sieht, mit wechselläufiger Taktik die freien Gewerkschaften zu halten und in ihrer Kampfkraft zu lähmen. Schumann hielt eine schimpfliche Begrüßungsrede und es erliefen spontanen Gesang. Weiter, der kommunistische Gewerkschaftsrat, hielt ein langes Referat über den

Es ist deshalb verständlich, daß die Moskauer Oberungen verabschiedet, sich selbst einmal Reden über die bisher geübte Taktik zu geben und das ist sehr ausgiebig geschehen auf dem im Frühjahr 1928 stattgefundenen Kongress der Roten Gewerkschaftsinternationale. Und das Oberhaupt Sosoljzky predigt ein neues Evangelium, nachdem die Einheitsfronttaktik von den deutschen Jüngern falsch verstanden worden sei, falls vor allen Dingen die Auffassung, daß im revolutionären Meinungskampf die Gewerkschaften zu erobern seien. Es komme vielmehr darauf an, mit allen Mitteln die reformistischen Führer auszuwandern und die Massen für die KP.D. zu gewinnen. Und gerade haben wir genug, gehandelt muß werden, war die Anweisung für die Strategen in den einzelnen Landeszentralen. Dieses Handeln sollte besonders bei den großen Arbeitskämpfen der Gewerkschaften mit den Unternehmern eintreten. Nach der neuen Anweisung ist die Zeitung dieser Kämpfe durch die folgenden

„Kampfleitungen“

den Gewerkschaften zu entreißen, wobei die „Opposition“ sich besonders auf die Unorganisierten zu richten hat. Der Einfluß des reformistischen Gewerkschaftsapparates ist mit allen Mitteln zu verdrängen. Den Gewerkschaften überließ man nur ein Wortrecht: die „Kampfleitungen“, in der Mehrheit aus Unorganisierten bestehend, das Gewerkschaftsverständnis zu befestigen und zu stellen. Und Jeter und Woido, Berat der Sozialfaschisten, lösten die KP.D.-Strößen, als sich die Gewerkschaften mit aller Energie gegen einen solchen Treiben zur Wehr setzten. Weiter hat der neue Parteisekretär jundsch bei den aus der Gewerkschaftsbewegung hervorgegangenen Funktionären der KP.D. gewirkt. Sie erkannten die folgenden

den Zerfall an der Arbeiterschaft

und als ihre Warnung nicht fruchtete, begroten sie einfach die Beschäftigten durch Mißhandlung und offene Disposition gegen die offiziellen Beschäftigten der Partei. Massenausflüsse kommunistischer Gewerkschaftler waren die Folge und alle, die kommunistischen Parteibesitzer höher stellten als die Bekanntheit der Organisationen, hatten ihr längeres Verbleiben in den Gewerkschaften verweigert: es hätte wirklich eine Selbstzerstörung der Gewerkschaften bedeutet, wenn die Hauptverbände diesem Treiben tatenlos zusehen hätten.

Als die neue „Einheitsfront“ festgelegt war, wurde gegen die verhasste „Gewerkschaftsbureau-

kratie“ ein wilder Kampf entfesselt, ein wahres Krampfeserger gemeinsamer Schimpfanreden gegen die Gewerkschaften zierte tagtäglich die Rubrikpresse. Besonders in letzter Zeit nahm dieses verwerfliche Geschehen direkt eitelhafte Formen an. Die Mitglieder sollten kurzweilig gemacht werden für die große Leistung der „revolutionären Gewerkschaftsopposition“. Aber selbst kommunisten maßten diesem „Kampf“, Konkrete wenig Wert bei.

Die Kommunisten-Praktiken der holländischen Zimmerleute lehnte mit 10 gegen 4 Stimmen die Entsendung der zwei von der Delegiertenleitung der KP.D. geforderten Delegierten ab

und bedien damit ihren Vorstehenden Führer, der sich ebenfalls geweigert hatte, dem Parteisekretär Folge zu leisten.

Wenig weigerte sich die Gewerkschaft der „Kampfleitungen“-Delegierten, die zwei von der Parteileitung geforderten Delegierten zu entsenden.

Die KP.D. hat ihr wahres Gesicht entlarvt. Auch hier wollen „Ragis“ und „Stahlhelm“ Bundesgenossen der Kommunisten sein. Handwritten dieser Organisationen fordern zur Zellenbildung in den Gewerkschaften nach kommunistischen Kriterien auf. Rechts- und Sozialfaschisten Kern in Kern im Kampfe gegen die Gewerkschaften.

Die Gewerkschaften werden auch diesen neuen Schandfächer begegnen, mit aller Energie und Rücksichtslosigkeit, unbedünnt um das Geschrei von Betrug und Spaltung. Selbstmord der Gewerkschaften und unermesslicher Schaden für die gesamte Arbeiterschaft würde es bedeuten, wenn der Angriff nicht, ohne Schaden zu verüben, abgewehrt werden könnte.

Jeder Arbeiter möge erkennen, was die wahren Spalter seien und ihnen die Stirn bieten. Alle diejenigen aber, die geneigt sind, dem Parteisekretär Folge zu leisten, seien gewarnt. Für die Gewerkschaften haben die Gewerkschaften und Gewerkschaftsmitgliedern keinen Platz mehr.

„Zum Angriff“ überreicht der „Kampfleitungen“ den Bericht vom Disziplinungskongress. Zur Wehr setzen gegen die Führer der Gewerkschaften jeden bewußten Arbeiter auf. Geht nicht gegen die Spaltung zur Wehr, wenn auch die holländischen Zimmerer als Beispiel, die sich gegen den schändlichen Einfluß von außen zur Wehr setzen. K. Buchholz.

Die hohen Gehälter der öffentlichen Beamten

und gemeint. Zwar sind die Gehälter der öffentlichen Beamten, die eine hohe Stelle und damit hohe Verantwortung bekommen, mit dem Lohn eines Schlossers bezahlt werden muß. Ein solcher Mann soll natürlich besser bezahlt werden. Allein, auch hier muß eine gewisse Grenze eingehalten werden. Ein öffentlicher Beamter, der einen Jahreslohn von 60., 70. oder 100 000 Mk. einnimmt, kann selbst wenn er ein Mann mit außerordentlichem Bewußtsein wäre, unmöglich noch mit der Arbeiterschaft fühlen und denken.

Die Mittel, wozu die öffentlichen Beamten entlohnt werden, müssen durch Steuern und Verbrauchsabgaben aufgebracht werden. Welche Form die Steuern und Abgaben immer haben mögen, den Hauptteil müssen die unteren Schichten entrichten. Je größer der Geldbedarf der öffentlichen Beamten, desto höher die Gehälter der arbeitenden Masse. — Das die Befähigung des öffentlichen Beamten schon längst die Grenze des Erträglichsten überschritten hat, bestreitet kein Einseitiger. Wenn der Arbeiter die vielfachste Erhöhung durch Lohnsteigerung ausgleichen will, muß er auf hartnäckigen Widerstand; um jeden Pfennig Lohn muß der Arbeiter schwer kämpfen und ringen; wenn er in seiner äußersten Not zur stüßenden Hilfegehe kommt, wird er mit Bettelhelfern abgeholt oder mit dem Bohrer — es ist kein Geld bei ihm. Man stelle man sich vor, von welchen Gefühlen die Hilfsschichtigen oder die Arbeitslosen übermannt werden, wenn sie sehen, wie die öffentlichen Mittel in Gestalt von unverschämten Gehältern vergeudet werden! Mit vollem Recht fordert der Arbeiter: Wenn Geld in solchem Maße vergeudet werden kann, dann muß auch Geld für die armen Leute bei sein — oder aber die Befähigung von dem Mangel an Mitteln ist ettel geschmeibet.

Die sozialdemokratischen Vertreter vor allem haben unerschützlich auf allseitige Sparmaßnahmen im öffentlichen Haushalt zu dringen. Sie haben nachdrücklich und beharrlich darauf zu bestehen, daß die öffentlichen Dienste verbilligt, die öffentlichen Gehälter und Pensionen gekürzt und die Betriebswirtschaft unerschützt wird. Wo die sozialdemokratischen Vertreter erscheinen, müssen alle Volkstreffte sicher sein, daß nun

der Kampf gegen die Vergeudung öffentlicher Gelder

schärfer eintritt. Von den bürgerlichen Vertretern ist bezugnehmend natürlich nicht zu erwarten. Ihnen nimmt der Arbeiter es auch nicht sonderlich über, wenn so mehr als seinen eigenen Vertretern, an der, und das mit vollem Rechte, einen fragestarken Vorstoß der öffentlichen Verantwortlichkeit und der Parteimoral anlegt. Wie erfolgreich würde der Kampf gegen die schamlose Vergeudung öffentlicher Mittel in Gestalt von Gehältern, Offizieren- und Ministerpensionen und der Betriebswirtschaft sein, wie mächtig würde es die sozialistische Werbestärke erhöhen, wieviel fruchtbarer würden die schätzbaren Gewinne, die die mühseligste Parteiarbeit in nennenswertem Maße zu beschaffen geben — wenn die sozialdemokratischen öffentlichen Beamten, Bürgermeister und Minister a. D. und a. D. mit gutem Beispiel vorangingen, zumal sie ja kein Geld, kein Reich zu gewinnen kann, übermäßig viel Geld für ihre jetzige oder einstige Amtstätigkeit anzunehmen oder es der Parteikasse vorzuenthalten.

Der sozialdemokratische Vertreter muß immer mit gutem Beispiel vorangehen. Auf ihn schaut die Masse. Von seinem Verhalten, von seinem Idealismus, von seiner Eingabe an die allgemeine Sache wird auf die Partei, die er vertritt, geschlossen. Das persönliche Beispiel wirkt in einer Massenbewegung unendlich mehr als Worte. Darum muß es streng gegen sich selbst sein.

Der Sozialdemokrat im öffentlichen Amt

Unter der Überschrift: „Strenge gegen sich selbst“ bringt die „Metallarbeiter-Zeitung“ einen Aufsatz, der sich mit dem Gemeinwohl befaßt. In dem Artikel wird die Freude der freien Gewerkschaften darüber zum Ausdruck gebracht, daß die Sozialdemokratie bei den Wahlen wesentliche Fortschritte machen konnte. Gleichzeitig weist die „Metallarbeiter-Zeitung“ aber auf „einige unliebsame Erscheinungen“ hin, und was sie als Organ der größten deutschen Gewerkschaft, z. B. zum Schlarack-Schandal, zu sagen hat. Darf wohl die besondere Aufmerksamkeit

der Parteigenossen beanspruchen. Man muß ihr unbedingt zustimmen, wenn sie ausführt, die Arbeiterschaft erwarte, daß der Wiederholung solcher Unrechtheiten und Verfehlungen gebührend vorgebeugt wird.“ Das Organ der Metallarbeiter bringt aber auch zweifellos die Auffassung weiter Kreise der Parteigenossenchaft zum Ausdruck, wenn es weiter schreibt:

„Doch der Schlarack-Schandal mit seinem allen Drum und Dran hat einmal mehr und stark einen Mißstand offenbart, der besonders in unseren gewerkschaftlichen Kreisen äbel bemerkt wird.“

Die Betragenen waren die Arbeiter, die in Verdenbung diesen höchsten Grundgesetz geübt hatten. Da also die aufgezogenen Splitterverbände an der Schuldhaftig sind, mußte eine neue Parole erfinden werden, um den erhofften Einfluß in den Gewerkschaften zu haben. Man ging etwas beschämter zu Werke und her zu irgendeinem Zweck brachte die Formulierung der „Einheitsfront“ um dem Kampf gegen die Gewerkschaften eine solide Grundlage zu geben. Aber auch diese Propaganda brachte nicht den erhofften Erfolg. Die Arbeiterschaft erkannte sehr bald, welche in der „Einheitsfront“ hingen, und woher die Einheitsfrontmilitärs, noch die mit viel Klammern und Klammerführungen in den Händen in ihrer Wirkung in keinem Verhältnis zu der aufgezogenen Parole, besonders als fast alle die Delegierten des Reichs hatten, objektiv urteilende Beobachter in ihren Reihen zu haben, die in den Besetzung auf das geprüfte Sowjetparadies eine reichliche Portion Vermutlichkeiten und den erhofften Zweck in das Gegenteil umkehrten.

Landes- und Städtewappen aller Erdteile in Gold- und Silberdruck. Die Freude der KURMARK-RAUCHERS. Klar und überzeugend bekundet seine Meinung über den positiven Genuss des Rauchens.

Der Kaufmann: So schafft den positiven Genuss

Von diesem Schreibfisch aus letzte schon mehr über die Firma. Scherer lässt die Verantwortung auf sich und stellt große Ich zu den Cigaretten ausgezeichneter Geschmackswirkung, um die ruhige Sicherheit meiner Geschäftspositionen zu finden.

Der Kaufmann: So schafft den positiven Genuss

KURMARK die Cigarette der neuen Epoche!

Alle Repräsentationspackung für Geschenke und Erste, den Rauch- und Schreibfisch fördern Sie KURMARK-PRIVATPACKUNG. (ohne Preisangabe)

Kreis Liebenwerda

Falkenberger Gerichtssaal.

Falkenberg, den 5. Dezember.
In der Villa von Schaper fand vor dem Gerichtstag ein Sozialtermin statt. Der frühere Hausverwalter Sch., der von Galle nach hier gezogen ist, lebt seit kurzer Zeit nach seinem Verfall mit d. Schaper und einigen Mitbewohnern in Streit. Er hatte Antrag wegen Verletzung gegen den Ingenieur St., nach § 241 des Strafgesetzbuchs, erhoben. Es war ein großer Gegenstand angeklagt, so daß der Amtsgerichtstag heute die Gerichtsverhandlung in Falkenberg abhielt.

Die Beweisaufnahme ergab nichts Belastendes gegen den Angeklagten. Da der Angeklagte sofort Gegenklage gegen St. wegen Verletzung erhoben hatte, mußte sich das Gericht auch mit dieser Sache befassen. St. verteidigte sich mehrfach vor Gericht auf den „Alten Freig“ und die Mühle von Conslouci. Als der Richter sagte, er habe aber den Alten Freig gar nicht mehr gekannt, sagte er, daß die Mühle von Conslouci noch lebe, und er sei Mismarchandant. Im nächsten Augenblicke schrie er aber das Gericht für belungen ab und sprach von großer Justiz.

Das Urteil war kurz und schmerzlos: Der Ingenieur St. wurde freigesprochen und der Hausverwalter Sch. wurde auf Grund des § 51 freigesprochen.

Die zweite Sache betraf eine Privatklage wegen Körperverletzung und Verletzung, wegen Verstoßes in großer Menge an dem Hebräer B. in der Wohnung war. Die Verhandlung, die nur kurze Zeit dauerte, mußte verlegt werden, da die Angeklagte B. ohnmächtig geworden war.

Schweitzer.

Ein bei einem Falkenberger Fuhrwerksunternehmer beschäftigter Kutscher hatte am Sonntag einen Ausflug nach dem benachbarten B. gemacht. Dort machte er eine größere Rede und verfiel, ohne zu bezahen, unter Mit-

nahme eines fremden Überwachers und Dutes. Am Montag wurde er hier ermittelt und dem Landgericht in Zargau zugeführt.

ESD.

Seute, Freitag, den 6. Dezember, abends 8 Uhr: **Wichtige Mitteilungsversammlung** im „Rathhof“.

Falkenberg, Sonntag. Wie aus dem Interim in der heutigen Nummer ersichtlich, eröffnet der Konsumverein Falkenberg und Umgebung am Montag, dem 8. Dezember, seine letzte Vertikationsstelle in Falkenberg, und zwar Markt 8. Die Auszahlung der Rückvergütung wird gleichfalls bekanntgemacht. Sämtliche Vertikationsstellen des Konsumvereins werden an den drei Sonntagen der Weihnachtsferien offen gehalten.

Mühlberg. Die Adlerfabrik Mühlberg beendet die Rampagne und hat nach nicht ganz neunwöchiger Dauer ihre Porten geschlossen. Das große Gewerbe, es wird nun wieder erheblich vermehrt. Da an Maschinenarbeiten gearbeitet ist, die für die Schweißereien die Rot einzuhalten helfen, hat man noch nicht erfahren können.

Sachsenhausen. Gemeinbeobachtung und Schulordnung unternehmen am Sonntag eine gemeinsame Fahrt nach Dresden, um dort drei moderne Schulen zu besichtigen und damit einen Einblick in das Schulleben, das heute auf dem Gebiet des Reichsausschusses gegeben wird.

Rechenberger Theaterfest. Auch in diesem Jahre unternimmt die hiesige Schule ein Theaterfest nach Cottbus, um dort das Weihnachtsspektakel zu besuchen. Sonst schon haben die verschiedenen Klassen dafür gesorgt, damit jedes Kind in die Lage versetzt wird, teilzunehmen. Sehr fleißig bemüht ist die Vorstands der Kinder sehr groß. Die Eltern sollten lieber vom Einkauf weniger überflüssiger Weihnachtsgeschenke ablassen und ihren Kindern ein solches Erlebnis ermöglichen.

Kreis Schweinitz

Finanzierung der Elfterregulierungsarbeiten endgültig gesichert.

Die in der letzten Zeit ernstlich gefährdete Finanzierung der Regulierungsarbeiten am Unterlauf der Schwarzen Elster ist nun endgültig gesichert. Am Mittwoch tagte in Liebenwerda der Verwaltungsausschuss, der sich mit den Einmänden der Berufungsgesellschaft gegen die Höhe der zu leistenden Zuschüsse zu befassen hatte. Der Verwaltungsausschuss entschied sich für die Aussetzung eines amfünfteligen Paragrafen im Elftergesetz im Sinne der Unterhaltungsgenossenschaft Schwarze Elster, die unmittelbar Trägerin der Arbeiten ist. Infolgedessen sind die Berufungsgesellschaft nun gezwungen zu zahlen, als notwendig wären, um den gesamten Aufwands-

der Schwarzen Elster auszubügeln. Die Regulierungsarbeiten, die seit rund zwei Jahren betrieben werden, sind nunmehr in jeder Weise finanziell gesichert.

Schlieben. Der Tod eines Bekehrten in Berufungsbefahren. Am 7. Dezember verhandelt die 1. Strafkammer Zargau gegen den Zerstörer Gustav Gläner und Schlieben und den Monteur Fritz Bindner aus Leipzig als Berufungssinstanz wegen Eisenbahntransportverletzung und fahrlässiger Tötung. Die Angeklagten führen am 15. Mai d. J. an dem Uebereinstimmen der Motormühle Folgen zur Folge mit einem Zerstörer über die Bahn und fügen mit einem Zug zusammen. Der auf dem Anhäng-

wagen des Zerstörers fahrende Kaufmannsfrühling Albert Herz aus Schlieben wurde dabei tödlich verletzt. Das Urteil der ersten Instanz lautet auf je zwei Monate Gefängnis unter Bewilligung von Strafauflage gegen Zahlung von je 60 Mfr. Buße.

Wittenberg. Einbrecher am helllichten Tage. In der letzten Zeit wurden hier wiederhol-

te Einbrüche am helllichten Tage verübt. Besonders sind den Dieben größere Geldbeträge in die Hände gekommen. Das Täter hat man leider noch nicht feststellen können. Unter dem Verdacht der Täterschaft nicht aber eine Person verhaftet, die in den letzten Tagen in mehreren Häusern Öffnungen zum Einbruch anbot. Man vermutet, daß sie bei dieser Gelegenheit nur feststellen wollte, ob jemand im Hause war.

Beratingen der Gewerbeaufsicht festgestellt

Teil im Magdeburger Explosions-Prozess

In dem Prozeß gegen den Kaufmann Richter, der sich vor dem Erweiterten Schöffengericht in Magdeburg wegen der Explosion auf Fort X im Jahre 1927 zu verantworten hatte, lautete das Urteil wegen fahrlässiger Tötung in Zusammenhang mit fahrlässiger Körperverletzung und wegen Verletzung der Gewerbeordnung auf neun Monate Gefängnis.

Der Angeklagte hatte in dem alten Fort ein Feuerwerks- Laboratorium eingerichtet. Dabei hatte er die für den Betrieb erforderlichen Bedingungen in der geschäftlichen Weise vernachlässigt. Infolgedessen ereignete sich vor zwei Jahren das große Explosionsunglück, wobei viel-

linge Verletzungen verursacht wurden und mehrere Menschen getötet oder schwer verletzt wurden.

In dieser Sache zeigte sich aber auch das Beratingen der Gewerbeaufsicht. Der Gewerbeinspektor Schmidt hat den Richterjahren Betrieb einige Male revidiert, dabei auch große Verstöße gegen die gewerbepolizeilichen Bestimmungen festgestellt, aber keine durchgreifenden Maßnahmen gegen A. veranlaßt. Deshalb ist Schmidt sehr dessen Verhalten mit großem Unwillen an dem Landtag. Schmidt aber ist zum Lohn für seine „Tätigkeit“ zum Gewerbeleiter in Preuß abanzieren. Das sind Ihre Beamten, Herr Landtagsmitglied Dr. Schreiber!

Trübe Weihnachtszeit.

In der letzten Woche 12 800 Arbeitslose mehr.

Die Lage im mitteldeutschen Arbeitsmarkt hat in der letzten Woche eine weitere Anspannung erfahren. Die Zahl der Arbeitslosen ist um 12 800 gestiegen — gegenüber einer durchschnittlichen wöchentlichen Erneuerung von 2021 seit Mitte Oktober — und beträgt augenblicklich nunmehr 170 600. Hierunter belegen 101 886 verdingungsmäßige Arbeitslosenunterstützung und 18 661 Kräfteunterstützung. Gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres bedeutet dieser Stand der Arbeitslosigkeit eine Verschlechterung der allgemeinen Arbeitsmarktsituation um 89,7 Prozent. Rund ein Drittel der verfügbaren Arbeitskräfte entfällt auf die drei großstädtischen Arbeitsamtsbezirke Magdeburg, Halle und Gera; der Rest verteilt sich auf die übrigen 39 Arbeitsamtsbezirke Mitteldeutschlands. Die größte zahlenmäßige Zunahme in der letzten Woche weist das Arbeitsamt Magdeburg auf, die geringste das Arbeitsamt Naumburg.

Von der zunehmenden Verschlechterung sind fast alle Berufe betroffen. Eine letzte, ungenügende Besserung zeigte in einzelnen Arbeitsamtsbezirken lediglich das Gast- und Schenkwirtschaftsgewerbe und das Bekleidungs-gewerbe. Einige andere Industriezweige, in denen noch größere Aufträge für das Weihnachtsfest noch voll beschäftigt sind, und ihre Arbeitskräfte — wenn auch nur in geringem Umfang — noch beschäftigen. Die Gesamtlage des Arbeitsmarktes wird jedoch hierdurch nicht geändert. Bestimmend hierfür ist weiterhin die Beschäftigung in den Fabrikbetrieben, in denen die Arbeit, trotz des durchwegs guten Wetters, immer mehr zum Stillstand kommt.

Kein Tod.

Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft in der Angelegenheit des Todes des Arbeiters Fabian W. in Gera, der in seiner Wohnung erloschen aufgefunden wurde, haben ergeben, daß W. nicht in Gera tot war. Die Beschlachten sind wieder aus der Haft entlassen worden. Das Gewerbe, aus dem der tödliche Unfall abgefallen wurde, ist gefunden worden. Es lag unter dem Rücken des Toten.

Zwei Kinder ertöteten.

Zwei vierjährige Knaben aus W. (Arbeitsamt) waren damit beschäftigt, an einer Straße des hiesigen Stadtteils, die auf dem Wasser schwamm, zu spielen. Die Kinder dabei ins Wasser und ertranken. Wiederbelebungsversuche waren leider ohne Erfolg.

Mit 40 000 Mfr. nach Holland.

Die Kassiererin des hiesigen Sparvereins „Geldschatz“ mit 40 000 Mfr. die 40 Jahre alte Frau Kubold, ist mit 40 000 Mfr. ihr anvertrauten Geldern flüchtig geworden. Nach einem hinterlassenen Verbleib an die Mitglieder des Sparvereins befindet sie sich in Holland. Der Sparverein „Geldschatz“ hat eine 350 Mitglieder, meist Frauen der winderbemittelten Stände, die ihre Sparparcours durch den Verein sammeln, um davon Weihnachtsbesuche zu bestreiten. Frau Kubold hatte zum Zwecke der Auszahlung eine Versammlung einberufen, an der die Eingeladenen aber vergeblich erschienen.

Verantwortlicher: Emil Döpp. Verantwortlich für Inhalt und Redaktion: G. Döpp. Der Herausgeber: Emil Döpp. Druck und Verlag: H. Döpp. Die in der Zeitung: „Wolke“ am 2. Dezember 1929. Die in der Zeitung: „Wolke“ am 2. Dezember 1929.

Weihnachts-Geschenke



Herren - Anzüge

Sacco-Anzug
strapazierfähige ausprobierte Forster - Qualitäten in vielen schönen Dessins. **39-**

Sacco-Anzug
Kammgarn, moderns Dreh. Form, blaugrau und braun kariert, iadelloser Sitz, saubere Verarbeitung **49-**

Sacco-Anzug
Kammgarn, Dreh. Form in modernsten Farbtönen wie blaugrau, braun u. rostbraun, gute Werkstoffarbeit, gute Passform **59-**

Der reinwollene Blaue
Kammgarnwill, moderns Drehgarn, gute Innenverarbeitung, elegante Passform **59-**

Herren - Mäntel

Winter-Ulster
blaugraue Farben, warme Abfütterung, angenehm im Tragen, festig, Rundart. Solide Verarbeitung **39-**

Winter-Ulster
rostbraune Modart, moderns Verarbeitung, malig warm, festig, Rundart, gute Innenverarbeitung **49-**

Total-Ausverkauf
Damen-Wäsche
Damen-Strümpfe
Baby-Wäsche

Enorme Vorteile in allen Artikeln!

zum Anzug und Mantel von s. Weiss

Halle am Markt Merseburg, Kleine Ritterstraße 6

Sport und Spiel

Allgemeine Kundtun.

Am 1. Januar 1929... Das Schachturnier...
 1. G. Hoffmann 120 Punkte; 2. H. Müller 110 Punkte; 3. K. Schmidt 100 Punkte; 4. W. Fischer 90 Punkte; 5. R. Wagner 80 Punkte; 6. H. Bauer 70 Punkte; 7. G. Meißner 60 Punkte; 8. F. Richter 50 Punkte; 9. E. Schulz 40 Punkte; 10. H. Klein 30 Punkte.

Sportliche Bekanntmachungen.

3. Bezirk (Schach). Am Sonntag, den 8. Dezember...
 1. G. Hoffmann 120 Punkte; 2. H. Müller 110 Punkte; 3. K. Schmidt 100 Punkte; 4. W. Fischer 90 Punkte; 5. R. Wagner 80 Punkte; 6. H. Bauer 70 Punkte; 7. G. Meißner 60 Punkte; 8. F. Richter 50 Punkte; 9. E. Schulz 40 Punkte; 10. H. Klein 30 Punkte.

Veranstaltungen der Sozialistischen Arbeiterjugend.
 1. Sonntag, den 8. Dezember: 10 Uhr: Vortrag: 'Die Lage der Arbeiterklasse'. 12 Uhr: Mittagessen. 14 Uhr: Theater: 'Die Weber'. 18 Uhr: Konzert: 'Die Arbeiterlieder'.
 2. Montag, den 9. Dezember: 10 Uhr: Vortrag: 'Die Lage der Arbeiterklasse'. 12 Uhr: Mittagessen. 14 Uhr: Theater: 'Die Weber'. 18 Uhr: Konzert: 'Die Arbeiterlieder'.

Veranstaltungen der Sozialistischen Arbeiterjugend.
 1. Sonntag, den 8. Dezember: 10 Uhr: Vortrag: 'Die Lage der Arbeiterklasse'. 12 Uhr: Mittagessen. 14 Uhr: Theater: 'Die Weber'. 18 Uhr: Konzert: 'Die Arbeiterlieder'.
 2. Montag, den 9. Dezember: 10 Uhr: Vortrag: 'Die Lage der Arbeiterklasse'. 12 Uhr: Mittagessen. 14 Uhr: Theater: 'Die Weber'. 18 Uhr: Konzert: 'Die Arbeiterlieder'.

Der Schachklubverein am 8./9. 12. In der letzten Mitglieder-Versammlung des Schachklubvereins für die Provinz Sachsen wurde der Antrag auf Auflösung des Vereins beschlossen. Der 20. Jahrestag wurde der Verein gegründet zur Schaffung von Mitteln, um Kinder, die von einem betrüblichen Seiden betroffen waren, in geeigneten Anhalten unterzubringen. Daraus war die Familienpflege noch nicht in die Praxis überführt für die Krankenpflege ein-geführt. Die praktische Tätigkeit des Vereins, die hoch anzurechnen ist, wird jetzt von der Provinz, also ausschließlich mit öffentlichen Mitteln, fortgesetzt.

Schneiderei Delphi Schuhe

in den Spezialausführungen für Damen u. Herren

12.50 14.50 16.50

Delphi Original-Geschmack-Mark

Leipziger Straße 93 (neben Altmarkt) Halle Magdeburg Dresden

Puppenwagen
 Mk. 14.20 16.25 16.75 21.- 24.- 26.- 28.- 30.-. Einzige Vorzüge. Modelle besonders billig.

Puppenbetten
 Mk. 9.75 12.50 15.- 17.50

Schaukelpferde
 Mk. 6.50 8.50 11.- 14.-

Reitenhaus Bruno Paris
 Kl. Ulrichstraße 2 bis Doppelstr. 9
 3 Minuten vom Markt aus

Dr. Julian Marcuse
Wird jeder Mann und jede Frau wissen muß!

Warum Geburtenregelung?
 Abtreibung oder Verhütung?
 Mittel und Methoden der Verhütung.
 Preis 20 Pf.

Volkshilf-Buchhandlung
 Große Ulrichstraße 27

FÜR FRISCHE QUALITÄT GARANTIERT BIS:

Ja! Goethe hat recht:
 „Was man schwarz auf weiß besitzt, kann man getrost nach Hause tragen!“

Und hier mehr deutlich schwarz auf weiß, wie frisch Rama im Blauband ist. Ein Blick auf das Darum sagt alles. Durch dieses Garantiecarum unterwerfen sich die Hersteller einer Fabrikationskontrolle durch die Hausfrau!

Nur eine lebhaft begehrte, nur eine wirklich gute Ware, die täglich frisch auf den Markt kommt, läßt so weitgehende Garantien zu.

Rama im Blauband
 doppelt so gut
 ½ tb 50 Pfg
 mit Gamble-Zeichen für frische Qualität

Ja! Rama im Blauband darf man getrost nach Hause tragen!

Kraftfahrzeugführer-Schule
 für Auto und Motorräder!
Mersburg, Steinstr.
 Gewissenhafte Ausbildung in kurzer Zeit ohne Berufsstörung
 Tel. 604 Mäßige Preise Tel. 604
 Anmeldungen jederzeit Steinstr. 18
 Man beachte die richtige Adresse

Verleiter
 (Wachstein, Leder, Gummi, etc.)
 1. G. Hoffmann 120 Punkte; 2. H. Müller 110 Punkte; 3. K. Schmidt 100 Punkte; 4. W. Fischer 90 Punkte; 5. R. Wagner 80 Punkte; 6. H. Bauer 70 Punkte; 7. G. Meißner 60 Punkte; 8. F. Richter 50 Punkte; 9. E. Schulz 40 Punkte; 10. H. Klein 30 Punkte.

Außergewöhnlich billige Weihnachtsangebote in allen Abteilungen

Sonntag von 12 bis 19 Uhr geöffnet

Beachten Sie bitte unsere morgen erscheinende Beilage

bei **DOBKOWITZ** Merseburg — Leuna



Blatt



„Ehen werden im Himmel geschlossen!“

Wie im Mittelalter die Braut „geprüft“ wurde
Freispruch von Verbrechern durch die Ehe - Eine Verbrecherin vom Salgen befreit

Von D. Wagner

Auf wenigen Gebieten ist wohl der Unterschied zwischen Theorie und Praxis, zwischen öffentlich-gesetzlichen Grundregeln und tatsächlich ebenfalls öffentlich oder - geheim geübter Handlungsweise größer als auf dem der Ehe. Ein Beispiel hierfür ist das bekannte Sprichwort: „Ehen werden im Himmel geschlossen“, das, an der Wirklichkeit gemessen, sich wohl in 99 Prozent nur als mehr oder weniger frommer Wunsch entpuppt. Der Ort, wo selbst Ehen geschlossen werden, ist wohl weniger irgendein Himmel, als der Zummelpfad recht ergötzlicher und menschlicher Neigungen und Gefühle.

Ihm drei gemalte Rittergestalten vor, die den Zubehörung dienten. Ludwig leistete den verlangten Eid, war aber nicht wenig verärgert, als die schöne Gräfin den Petrovich zurückgab und nun hinter den gemalten drei vorzögl. Ritter zum Vorsteher kamen, die auch sofort als Zeugen angaben, daß sie das Gelübnis des Verzaugts hätten. Nun konnte Ludwig allerdings nicht mehr anders, als sein Ritterwort zu halten.

1579 wurde Martin Gageret vom Kurfürsten August von Sachsen begnadigt, weil „auf demselben Supplicieren Urteilen, Witz, Langen, Tochter gnädigst bewilligt, dem heiligen Ehestand zu ehen, eine Gnade widerfahren lassen ...“ Doch muß vorrichtigster das Paar gleich nach der Trauung das Band verlassen.

Mathilde Soffietten †

Aus dem Leben einer Kämpferin.

Hochbeehrt ist kürzlich Frau Mathilde von Soffietten aus dem Leben geschieden. Ihr Name ruft viele Erinnerungen wach, namentlich auch von ihrem Engagement, in dem wir eine der tragischsten Gestalten in der sozialistischen Bewegung sehen.

Einer altbayerischen bayerischen Familie entstammend, Kavallerie-Leutnant und mit König Maximilian II. persönlich befreundet, mittheilend auch als Schauspieler sich betätigend, wurde Johann Baptist v. Soffietten von Kaiser Franz Joseph I. zum Ritter ernannt. Er schloß sich ihm in ethischer Begeisterung an, führte auch bei ihm den Dr. Schneider ein, der nach Kaiserliches Tod der ehegatten Leiter des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins wurde. Auf sein Jurebenedictum Soffietten allmählich den größten Teil seines Vermögens für das Organ des Vereins, den in Berlin erscheinenden „Sozialdemokrat“.

Soffietten fand an ihre treue Lebensgefährtin, die auch für seine politische Tätigkeit eifrig und warmes Verständnis behandelte. Als im Anfang der achtziger Jahre unsere Bewegung in Berlin in den neugegründeten Gewerkschaften unter Ferdinand Coudts Führung wieder einen lebhaften Aufschwung nahm, waren beide Soffietten in hohem Grade dabei tätig, und die neuwachsende Frauenbewegung gab auch Frau v. Soffietten Gelegenheit, sich agitatorisch zu betätigen. Die schweren Schicksale, welche der Minister v. Bülow mittels der Ausnahmemaßnahmen gegen die Gewerkschaften, brachte wieder viel Unruhe über unsere Genossen. Da brach auch Soffietten zusammen und erließ 1887 in der Quartier in gestifter Annahme seine Frau. Sein Verhältnis an dem Friedrich der Freien Gemeinde in der Pappelallee gestaltete sich zu einer implacitanten Rache. Ein solcher Demittent schmiedete bald sein Grab.

Seine Witwe hielt noch wie vor treu zur Partei, erlebte den Fall des Schöngelyes und war in der wieder gewaltig erstarkten Bewegung eine wackere Mitkämpferin. Namentlich in Frauenvereinigungen trat sie oft als Rednerin auf. Sie wurde auch auf Vorstandsposten berufen. Seit einer Reihe von Jahren wohnte sie in der Lange-Straße-Stiftung im Rothen Berlin, betätigte sich aber weiter lebhaft an der Tagespolitik, auch als sie von einem Augenleiden so schwer heimgegriffen wurde, daß sie sich den „Vorwärts“ und sonstigen Parteiliteratur von anderen vorlesen lassen mußte. In ihrem 75. und ihrem 80. Geburtstag wurden ihr von der Partei hochehrwürdige Ehrungen erwiesen. Noch im letzten Jahre sah man sie auf den Jahlabenden und in den Mitgliederberathungen der 20. Abteilung erscheinen und häufig das Wort ergreifen, konnte dabei ihre große geistige Klarheit und Frische bewundern. Vor unangelegte vierzehn Tagen wurde sie von einem Schlaganfall getroffen. Im Witwen-Franckens ist sie jetzt gestorben. Wir wissen ihr Andenken zu ehren.

Vaterschaft und Blutgruppenforschung

Die wissenschaftlichen Ergebnisse der noch jungen Blutgruppenforschung haben in Bayern und in Württemberg bereits dazu geführt, daß in Prozessen um die uneheliche Vaterschaft die Blutuntersuchungen regelmäßig in den Gerichts- und Sozialmedizin-Instituten der Landesverwaltungen vorgenommen werden. Auf eine solche Untersuchung des Würzburger Instituts stützt sich auch das interessante Urteil eines bayerischen Landgerichts, dem folgender Tatbestand zugrunde lag:

1579 wurde Martin Gageret vom Kurfürsten August von Sachsen begnadigt, weil „auf demselben Supplicieren Urteilen, Witz, Langen, Tochter gnädigst bewilligt, dem heiligen Ehestand zu ehen, eine Gnade widerfahren lassen ...“ Doch muß vorrichtigster das Paar gleich nach der Trauung das Band verlassen.

Clara Bohm-Schuch



hat verdienstvolle Mitglied unserer Partei und Mitglied des Reichstags, wurde am 5. Dezember 80 Jahre alt.

Segensheil in der freien Schweiz.

Die Strafbarkeit des unehelichen Geschlechtsverkehrs besteht noch als ein Rest mittelalterlicher Gesetzgebung in einigen Kantonen der Schweiz. Selbst die uneheliche Geburt wird dort noch mit Geldstrafe belegt! Die verschiedenartige Gesetzgebung der Kantone hat in Bezug auf die Folgenhaftigkeit zu eigenartigen Zuständen geführt: Was in Basel und Genf straflos ist, wird in Zürich mit Gefängnis, in Zugern mit Freiheitsstrafe bestraft. - Wer also in der freien Schweiz „fündigen“ will, der orientiere sich vorher genau über die im Kantone herrschende Rechtsprechung!

Das verhängnisvolle Versehen.

Nur ein einziges, winziges Körnchen, ein Gerstenkorn nämlich, das sich auf den schönen Augen der bekannten Filmdiva Ruth Eglitz hingab, genigte, um den Blick von zwei jungen Leuten für immer zu verlieren. Die eitle Schöne weigerte sich ganz entschieden, dem einen entstellte nach dem Standesamt zu gehen. Ihr Bräutigam, der amerikanische Millionär Charles Miller, brante hingegen darauf, Ruth am folgenden Tage zu ehelichen und lehnte die Forderung der Braut wegen dieser Sappate energisch ab. Die Brautleute tritten sich runde vierundzwanzig Stunden lang. Keiner wollte nachgeben, und schließlich einigten sie sich auf ein vorübergehendes „Weißes“ die Ruth ging zu dem Ehemann der Braut, die er ihr den nicht zu unterschätzenden Betrag von einer Viertel-

million Dollar eingebracht. So viel hatte sie nämlich am Tage der Eheschließung von ihrem Gatten als Brautgeschenk erhalten sollen. Sie kann sich nun rühmen, das kostspieligste Versehen auf Erden gehabt zu haben ...

Das Buch der Frau.

From Denver: „Die arbeitssuchende Wohnsam.“

Zweckmäßige Formen für Wohnung und Hausgerät, Architektur und Technik, mit einem Selbstwert von Marie F. D. a. z. N. D. A. Verlagsanstalt des Deutschen Volkstums-Verbandes, m. B. G. Berlin SO 16, Am Köllnischen Park 2, Preis 4 M.

Ellen Ren 80 Jahre.



Die bekannte schwedische Schriftstellerin Ellen Ren wird am 11. Dezember 80 Jahre alt. Durch ihre Schriften über soziale Fragen, die auch in der deutsche Sprache überetzt worden sind, ist sie besonders bekannt geworden.

des selbstverständlich als kommunizierende Pöbel zu...

Wahlrecht, Konstituierung des Gemeindef...

Gemeindefortschritt. Die neue Gemeindefortschritt...

Wahlrecht. In dem Wahlgang am 3. Dezember...

Wahlrecht. In dem Wahlgang am 3. Dezember...

Wahlrecht. In dem Wahlgang am 3. Dezember...

Wahlrecht. In dem Wahlgang am 3. Dezember...

Wahlrecht. In dem Wahlgang am 3. Dezember...

Wahlrecht. In dem Wahlgang am 3. Dezember...

Wahlrecht. In dem Wahlgang am 3. Dezember...

Eilenburger Arbeitsgericht

Eilenburg, den 4. Dezember.

Der Arbeiter Schäfer klagte gegen die Firma...

Die Firma Gade hat in Eilenburg eine...

Da soll Schäfer gelagt haben:

„Das Wort ist ein schöner Betriebsrat...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

„Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen...“

Kreis Delitzsch Sozialdemokraten, die Häuser bauen

Auch durch Selbsthilfe der Mieter kann der Wohnungsmangel zu...

Eilenburg, den 4. Dezember.

Welche Kraft der genossenschaftliche Zusammen...

Neubau 1929, den der Friedrich-Ebert-Straße...



Neubau 1929, den der Friedrich-Ebert-Straße...

81 Wohnungen bezugsfertig. In diesem Jahre...

räume, Werkstätten, für Mitglieder mit einem...

Alle Wohnungen haben komplette Badeeinrichtung...



Neubau 1929 in der Wolf-Demantoff-Straße.

gins beträgt, je nach Größe der Wohnung, 45 bis...

Die bürgerliche Presse gegen die Mieter

Eilenburg, den 6. Dezember.

In einer Mieterversammlung am 14. d. M. wurden die...

Am nächsten Tage erschien der Vermieter, dem die...

Trotzdem erschien in Nr. 271 der „Eilenburger...

Die Verurteilung des Mieterverbandes ist ein...

werden. Die Gasse der „Eilenburger N. R.“ war...

Der Geschäftsführer des Mieterverbandes...

Auf den Grundbesitz § 11 des Verfassungsgesetzes...

Der Geschäftsführer des Mieterverbandes...

Kreis Ziegen Kreisrat der freien Wohlfahrtsorganisationen

Ziegen, den 6. Dezember.

Nachdem in der Sitzung am 1. Dezember...

In dem Ausschuss sollen Fragen allgemeiner...

weist und der Weltanschauung periodisch bespro...

Nach längerer Debatte wurde die Mitarbeiter...

Die Arbeiterkraft wird in dem Ausschuss...

„Halt halt Dr. Götter ist Gemeinlich“...

Domstift. Mandatsniederlegung. Der bei den...

Familien-Nachrichten. Todesfälle: Oberbaurat (Ehren) Gustav...

LUX SEIFENFLOCKEN WASCHEN BILLIGER!! 1 Esslöffel voll reinigt 2 Paar Strümpfe

Prima Saitenlinien
 1 Pfund 90, 85, 65 und 50
Prima Corvina . . . 1 Pfund 85
Prima Rousen . . . 1 Pfund 55
Prima silbe Mandola
 1 Pfund 20, 200 und 100
Prima Weizenmehl
 1 Pfund 22 1/2, 10 Pfund 215
Prima Citronat . . . 1 Pfund 160
Kandelnrösche . . . 1 Pfund 55
Prima Noh, blau . . . 1 Pfund 55
Puderzucker . . . 1 Pfund 25
Bäckereisen, Macchiato,
Schmelzmargarine . 1 Pfd. 100 u. 75
Frische Margarine
 1 Pfd. 120, 100, 90, 76 u. 64

Louis Eisfeld
 Brüderstraße 15, am Markt

Wing gute Pianos
 Weltmarken
 Große Auswahl
 Kleine Anzahl.
 Kleine Raten
 Mietverrechnung
 Katalog kostenlos
Pianohaus Hoffmann
 am Riesebeckplatz
Reine Augen haben Erfolg!

Sprech-Apparate
 10 WSR. Winstl.
 Sprechgerät 3 WSR.
 Platinen p. Immel
 fährtes Längle
 Ludwig-Wohler-Str. 43
Gute Sprechapparate billig!
 Schallplatten
 reichste Auswahl bei
B. Döhl
 Pianohaus
 W. Riesebeck 33

Eine Standuhr fehlt Ihnen noch!
 Wir liefern solche auf **Teilzahlung**
 auch nach auswärts mit Auto frei Haus
 Anzahlung nur 20 Mk.
 Monatsrate nur 12 Mk.
 Verlangen Sie unsere Liste

Eichmann & Co.
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 51
 Eingang Schulstraße
 Große Ulrichstraße 36.

Eilenburger besorgen ihre Weihnachtsenkäufe in:
Chaiselongues u. Decken Metallbetten usw.

sehr gern bei
M. Wernstedt
 Bergstraße (Ecke Mühlstraße)

Weihnachts-Propaganda:

20%

vergessen wir Ihnen auf die Anzahlung, also wenn Sie z. B. 20.- Mark anzahlen, dann erhalten Sie sofort 4.- Mark zurückgezahlt, damit Sie auch Ihren Kindern irgendende Weihnachtsgeschenk noch kaufen können.
 Es ums mit unseren 25 eigenen Verkaufsfeldern haben Tausende Vertrauen und kaufen darum mit Vorliebe alle Kleidung auf **Teilzahlung**
 ein Viertel Anzahlung, Rest in bequemen Wochenraten, also zu uns - jetzt vor dem Weihnachtsfest!

Franz Wetzner
 Merseburg, Weißenseiler Straße 7



Der flotte Tanzanzug
 mit od. ohne Gilet, elegant, mod. gut, modern, von K.-Solde
54.-

Der flache Ulster
 in Handarbeit und hoch. Arbeit in mod. Farben
59.-

Der solide Paletot
 aus selbstem und warmen hochwertigen Stoffen auf Bestellung
68.-

Moderne Radio-Apparate
 (Netzanschlußempfänger)
 Einzeltelle aller Art
 kauft man preiswert nur im ältesten Fachgeschäft
Radio-Keller
 Merseburg, Obere Breitestraße 13

Treibriemenlederstücke
 gebrauchte, größere Posten eingetroffen, zu verschiedenen Zwecken geeignet, verkauft billigst
J. Sternlicht
 Alter Markt 11 (Goldene Kette)

Kaufhaus Paul Bassin
 Falkenberg, am Marktplatz
Manufakturwaren und Modewaren Koniktionen

Konsumverein Falkenberg und Umgegend
Die Auszahlung
23600 RM.

Rückvergütung an unsere Mitglieder erfolgt an den nachgenannten Tagen:
 Uebigen: Sonntag, den 8. Dezember, nachmittags von 1 bis 5 Uhr in der Verteilungstalle.
 Falkenberg: Montag, den 9. Dezember, Mitglieds-Nr. 1 bis 1000, Dienstag, den 10. Dezember, Mitglieds-Nr. 1001 bis 2000, Mittwoch, den 11. Dezember, Mitglieds-Nr. 2001 bis Schluß in der Zeit von vormittags 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 6 Uhr im Büro, Bismarckstraße.
 Schmerkerdorf: Sonntag, den 15. Dezember, nachm. von 1 bis 4 Uhr in der Verteilungstalle.
 Die in den Händen der Mitglieder befindlichen Quittungen sind mitzubringen. In Falkenberg ist die Reihe der Mitgliedsnummern einzuhalten. An schulpflichtige Kinder wird nichts ausbezahlt.
 Unsere Verteilungstalten sind am Sonntag, dem 8., 11. und 22. Dezember, unterbrechen von 11 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.
 Die Erfüllung unserer 6. Verteilungsstelle in Falkenberg, Markt 6, erfolgt am Montag, dem 8. Dezember.
 Wir bitten um fleißige Inanspruchnahme derselben und um Werbung neuer Mitglieder. Eintrittsgeld 50 Pfg. Anmeldungen können in allen Verteilungstalten erfolgen.
 Mitglieder! Decken Sie Ihren gesamten Weihnachtsbedarf in unseren Verteilungstalten. In Ihrer Genußsacht! Der Vorstand.

Es lohnt sich für Alle
Sobel's
 billiges Spielwaren-Angebot
 zu besichtigen
 Gr. Ulrichstr. 57, Steinweg 45 und im Norden am Rollock

Rollwagen, in hart. Ausführung 2,95 1,45 0,95	Stiere in harter Ausführung . . . 0,95
Wappstein, geformt . . . 0,95 0,75 0,50 0,25	Wochenkalender . . . 0,95 1,50 0,25
Stiere von 7,95 an	Wappstein, in hart. Ausf. 1,95 1,45 0,95
Paspalmaschine, gut. Patent 3,95 2,95 1,95	Stierkopfband 0,95
Reinwische mit Wappstein 1,45 0,95 0,75 0,50	Wappenstein m. Stierkopf, 31cm groß 0,95
Rein Schächer	Angelspielzeug, 6 cm groß, geformt mit Schuppen u. Strimpfen, mit Schiffsanker 3,95
Tab. Briefe: Sobel-Kino 24,95	Stierkopf m. Schiffsanker u. Boot, 32cm 0,95
Zeppelin mit Wappstein 1,95 0,75	Stierkopf m. Schiffsanker u. Boot, 38cm 2,95
Zeppelin 0,95 0,50 0,25	Stierkopf 1,45 0,95 0,75 0,50
Zeppelin mit Wappstein 10,95 an	Wappenstein m. Stierkopf von 4,95 an
Stierkopf mit Wappstein 0,95 0,50 0,25	Wappenstein von 12,95 an
Stierkopf mit Wappstein 0,95 0,50	Wappenstein mit verstellbarem Ritz, für Knaben und Mädchen 13,95
Stierkopf mit Wappstein, 34 cm groß 0,95	Stierkopfband m. Glasch. Wappstein, 0,95
Stierkopfband, 0,95 0,75 0,50 0,25	Wappsteinband m. Glasch. Wappstein, 0,95
Stierkopf, extra groß, 36 cm 0,95	Wappsteinband m. Glasch. Wappstein, 0,95 0,75 0,50 0,25

Sobel Das Haus der volkstümlichen Preise

Haben Sie soviel Zeit?
 Scheinbar ja, sonst würden Sie sicher Girokonto bei der Sparkasse zulegen und bargeldlos zahlen!
 durch die
Kreissparkasse Liebenwerda
 Hauptstelle in Bad Liebenwerda.
 Zweigstellen in
 Biehla, Galsdorf, Hohenteitzsch, Mückenberg, Nassendorf bei Jauchhammer, Piana, Präsen und Wahrenbrück.

Kauft nur bei unseren Inferenten
 Toiletteartikel
 Waschseife
 Kurzwaren
 billigst bei
M. Winkler
 10b, W. P. 10
 Glandsdorfer Str.